Katalog III

100 ausgesuchte Blätter

anlässlich der

Liber Berlin

2.-4. November 2012, Kulturforum,
Matthäikirchplatz, 10785 Berlin

Antiquariat Clemens Paulusch GmbH
Dolziger Str. 17
10247 Berlin

Inhalt

Stadtansichten und Pläne	1-41
Berlin	1-10
Deutschland	11-18
Italien	19-22
Österreich	23-34
Russland	35-36
Tschechien	37-41
Die Stadt im Traume	42
Landkarten	43-82
Afrika	43
Amerika	44-47
Asien	48
Europa	49-81
Deutschland	54-64
Italien	65-66
Polen	67-74
Rumänien	75-76
Russland	77-78
Ukraine	79
Ungarn	80-81
Sternenkarte	82
Dekorative Grafik	83-100
Botanik	83-91
Geschichte - Heraldik - Porträts	92-97
Zoologie	98-100

Impressum

Antiquariat Clemens Paulusch GmbH
Dolziger Str. 17
10247 Berlin

Vertreten durch:
Clemens Paulusch, Geschäftsführer

Kontakt:
Telefon: +49/30/41721624
Telefax: +49/30/41721639

E-Mail: info@antiquariat-paulusch.de
Internet: http://www.antiquariat-paulusch.de

Öffnungszeiten nur nach persönlicher Vereinbarung

Bitte beachten Sie, dass die Nummern 10, 12, 19 und 42 im Messekatalog der Liber Berlin angeboten werden und nach den Regeln der Messe am Eröffnungstag (02.11.) zum Verkauf bereitliegen müssen. Sie dürfen demnach zuvor weder verkauft oder fest reserviert werden. Interessenten werden gebeten zu Messebeginn persönlich anwesend zu sein oder sich vertreten zu lassen. Alle anderen Nummen sind von dieser Einschränkung nicht betroffen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen
des Antiquariats Clemens Paulusch GmbH. Vertragspartner ist das Antiquariat Clemens Paulusch GmbH, Dolziger Str. 17, 10247 Berlin. Das Angebot ist freibleibend, Lieferzwang besteht nicht. Die Preise sind in Euro angegeben und enthalten die gesetzliche, zur Zeit gültige Mehrwertsteuer von 7% für Bücher, Grafiken und Kunstgegenstände. Rechnungen sind zahlbar rein netto nach Erhalt. Der Versand erfolgt auf Kosten des Bestellers. Die Versendung der Ware erfolgt gegen Rechnung, bei Neukunden behalten wir uns eine Lieferung per Nachnahme oder Vorausrechnung vor. Die Ware befindet sich, wenn nicht anders angegeben, in einem ihrem Alter entsprechend guten Zustand. Kleinere Mängel sind nicht immer angegeben, jedoch stets im Preis berücksichtigt. Eigentumsvorbehalt bis zur vollständigen Bezahlung nach § 455 BGB. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist für beide Teile ist Berlin.

Widerrufsrecht
Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) oder - wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird - auch durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Absatz 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312g Absatz 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache.
Der Widerruf ist zu richten an: Antiquariat Clemens Paulusch GmbH, Dolziger Str. 17, 10247 Berlin. Telefaxnummer: +49/30/41721639 oder E-Mail: info@antiquariat-paulusch.de

Widerrufsfolgen
Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z.B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren beziehungsweise herausgeben, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten. Für die Verschlechterung der Sache und für gezogene Nutzungen müssen Sie Wertersatz nur leisten, soweit die Nutzungen oder die Verschlechterung auf einen Umgang mit der Sache zurückzuführen ist, der über die Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise hinausgeht. Unter „Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise" versteht man das Testen und Ausprobieren der jeweiligen Ware, wie es etwa im Ladengeschäft möglich und üblich ist. Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Gefahr zurückzusenden. Sie haben die regelmäßigen Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Anderenfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei Ihnen abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang.

1 Benning

2 Hanshall/Clarke

3 Ettling

1 **A Prospect of the City of Berlin - A Plan of the City of Berlin.** Kolorierter Kupferstich von R. Benning aus „The London Magazine, or Gentleman‘s Monthly Intelligencer“. London, R. Baldwin, 1760. Bildausschnitt 17,5 x 23,5 cm, Blattgr. 21 x 26,5 cm.

€ 300

Schulz, Stadtpläne von Berlin, Nr.99; Ernst, die Stadt Berlin in der Druckgraphik, Benning Nr. 1. Stadtplan (nach Schmettau) mit darüberliegender Ansicht (nach A. M. Werner); wie üblich 2x gefaltet, sonst ordentliches Exemplar

2 **Berlin**. Kolorierter Stahlstich von J. Henshall nach W. Clarke. London, G. Cox, 1853. Bidausschnitt 29 x 37,5, Blattgr. 35,5 x 43 cm.

€ 200

Schulz, Stadtpläne von Berlin, Nr.323. Spätere Ausgabe des erstmals 1833 erschienenen Plans der „Society for the Diffusion of Useful Knowledge“, mit Ergänzung von 5 Eisenbahnlinien. Leicht gebräunt und fleckig, sonst gutes Exemplar.

3 **Berlin and Environs. From authentic survey**. Lithographie nach Ettling von Day & Son, London, 1862. Bildausschnitt 30,5 x 43 cm, Blattgr. 31,5 x 47 cm.

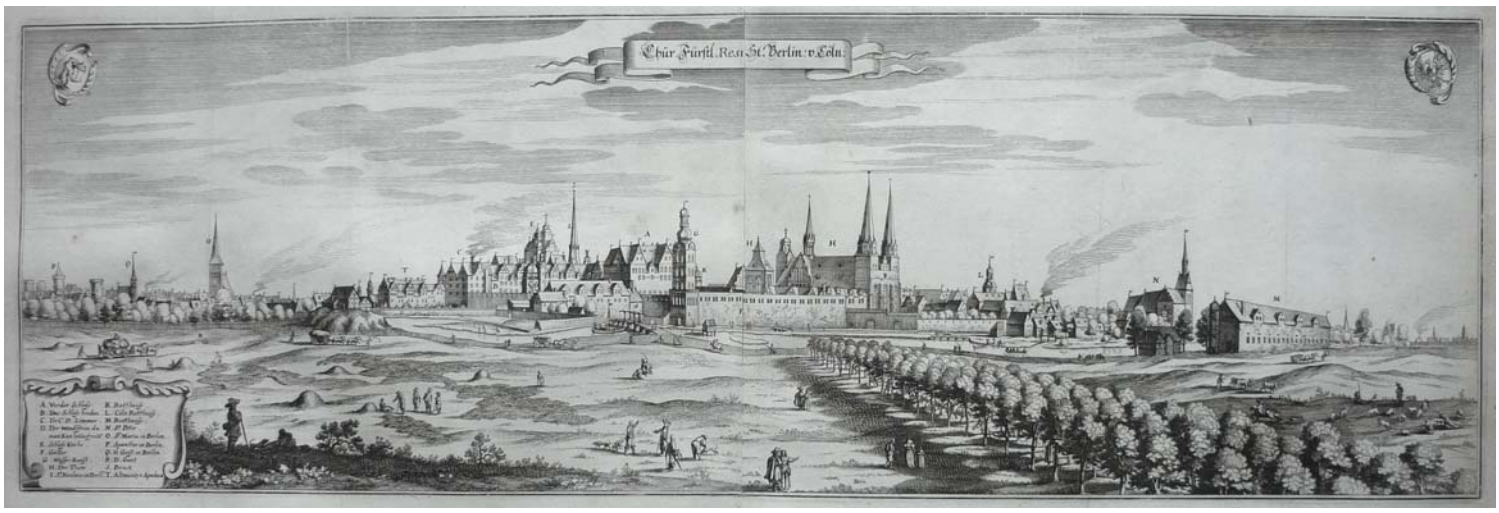
€ 110

Schulz, Stadtpläne von Berlin, Nr.552. Zeigt neben der eigentlichen Stadt Berlin auch den Tiergarten samt näherer Umgebung. Aus dem Weekly Dispatch Atlas.

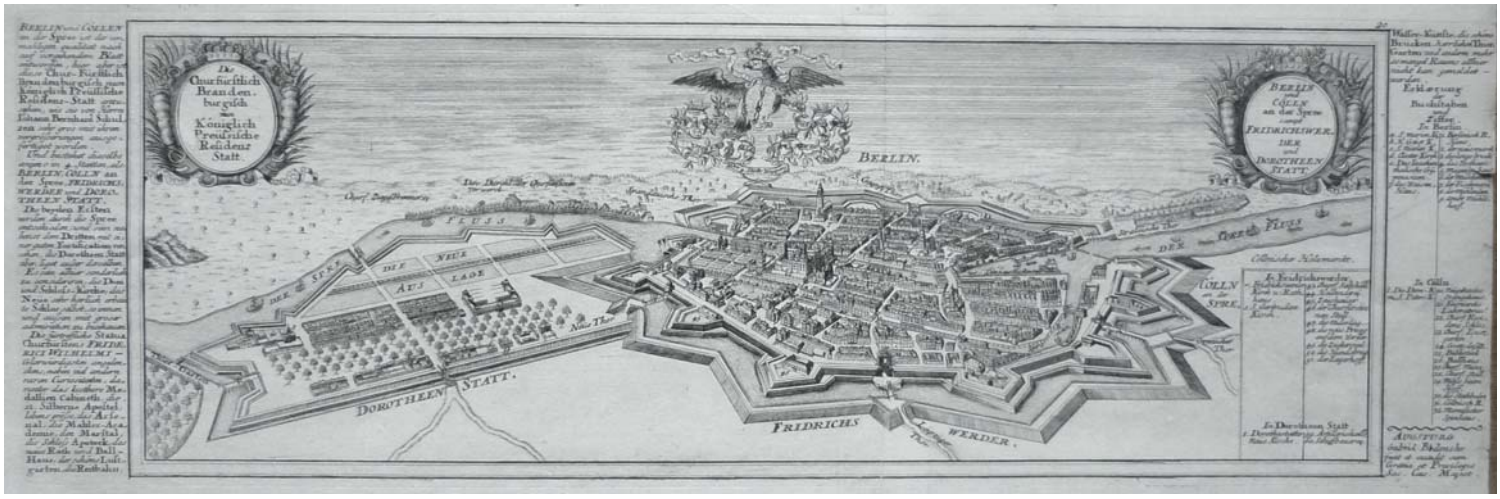
4 **Chur Fürstl. Resi. St. Berlin. v. Cöln**. Kupferstich (von 2 Platten) von Casp. Merian, Frankfurt, Merian, 1652ff. Bildausschnitt 23,5 x 71, Blattgr. 33,5 x 75,5 cm.

€ 1450

Ernst, Die Stadt Berlin in der Druckgrafik, Merian, M. d. Ä., Nr. 2. Älteste gedruckte Gesamtansicht der Doppelstadt Berlin und Cölln; im Himmel Berliner Stadtwappen und Brandenburgischer Adler, links unten Legende von A-T, reiche figürliche Staffage; leicht gebräunt, etwas fleckig, alte Faltung geglättet, kräftiger Druck, schönes Exemplar.



4 Merian



5 Bodenehr

5 Die Churfürstliche Brandenburgisch nun Königlich Preussische Residenz Statt.- Berlin und Cölln an der Spree sampt Friedrichswerder und Dorotheenstatt. Kupferstich von 2 Platten nach Schulz von Bodenehr aus “Force de Europe”, Augsburg, Bodenehr, nach 1717. Bildausschnitt 15,7 x 51 cm, Blattgr. 19,5 x 53 cm.

€ 800

Ernst, die Stadt Berlin in der Druckgraphik, Bodenehr Nr. 1, Schulz, Stadtpläne von Berlin, Nr. 25. Starke Verkleinerung der 1688 von Bernhard Schultz erschaffener Vogelschau “Residentia Electoralis Brandenburgica”. Mittig der preußische Adler mit Stadtwappen, rechts und links Stadtbeschreibung mit nicht in durchgehender Folge nummerierten Legende mit insges. 44 Angaben; rechts ohne Rand mit einem 1 cm langen Einriss in der Beschreibung, sonst gutes Exemplar.

6 Geologische Übersichtskarte der Umgegend von Berlin im Maassstab 1:100 000. Herausgegeben von der Königlich Preussischen Geologischen Lehranstalt. Farblithografie nach G. Behrendt. Berlin, Lithogr. Institut, um 1880. Bildausschnitt 67,5 x 69 cm, Blattgr. 84 x 73,5 cm

€ 250

Schulz, Stadtpläne von Berlin, Nr. 856. In 20 Segmente zerschnitten und auf Leinwand aufgezogen, faltbar eingerichtet.

7 Grundriss von Berlin zur Zeit des ersten Königs von Preussen 1710. Grundriss von Berlin zur Zeit des ersten Churfürsten 1415. Die Nicolai-Kirche. Die Marien-Kirche. Die Petri-Kirche. Die ehemalige Schloss- u. Dom-Kirche. 2 lithographierte Pläne und 4 Ansichten auf 1 Blatt, Berlin, Hübenthal & Comp., 1843. Ansichten je 10 x 7,5 cm, Berlin 1710 34,5 x 32,5 cm, Berlin 1415 13 x 14 cm, Blattgr. 37,5 x 51,5 cm.

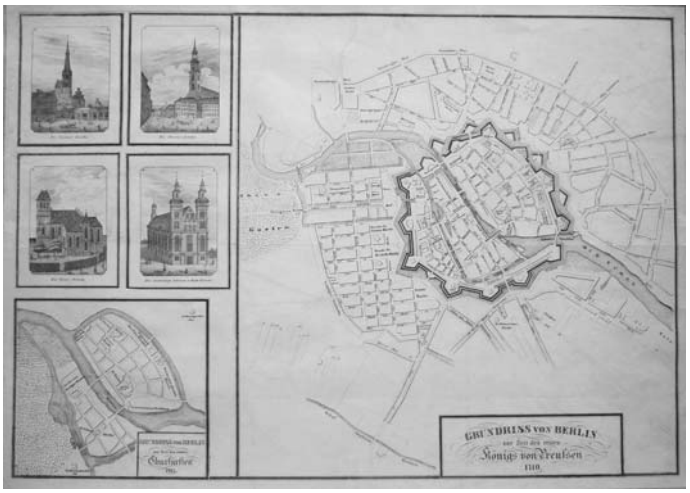
€ 450

Vergl. Schulz, Stadtpläne von Berlin, Nr. 410. Seltenes Blatt aus Brass „Chronik von Berlin“; alte Faltung geglättet, sonst sehr schönes Exemplar.

8 National-Denkmal der Liebe, der Treue, der Dankbaren Erinnerung – dem lebenden Geschlechte ein Denkmal leuchtenden Vorbilds – den kommenden Geschlechtern ein Denkmal der Nacheiferung, zum Andenken der am 18. und 19. März in Berlin und später in den Kämpfen in Posen, Schleswig-Holstein, Mainz, Frankfurt a/M, Erfurt, Breslau, Dresden, Iserlohn, Elberfeld, Düsseldorf, Rhein-Bayern, Baden, ect. „treu ihrer Pflicht“, für Ordnung und Gesetz, für König und Vaterland gefallenen Brüder und Waffengenossen. Altkolorierte Lithographie nach I. Harkert und B. Brunckow, Berlin, L. Kraatz, ca. 1854. Bildausschnitt 30 x 38,5, Blattgr. 36 x 42 cm.

€ 550

Ernst, die Stadt Berlin in der Druckgraphik, Harkert 1. Seltenes Blatt der Invalidensäule im Invalidenpark, im Hintergrund der Hamburger Bahnhof.



7 Brass

6 Geologische Übersichtskarte

9 Prospect von der Kloster Straße nebst dem Dom Thurn der Dom=Kirche in Berlin. Altkolorierter Kupferstich (Guckkasten) von J. Riedel nach J. G. Rosenberg, Augsburg, Negoce, um 1785. Bildausschnitt 28 x 40 cm, Blattgr. 34 x 48,5 cm

€ 550

Verkleinerter und natürlich seitenverkehrter Nachstich der bekannten Ansicht aus der Rosenberg-Serie (vergl. Ernst, Berlin in der Druckgraphik, Rosenberg, J.G. Nr. 32), Titel in Deutsch und Französisch, in den Rändern teils stärker fleckig, einige Randeinrisse nicht bis in die Darstellung reichend.

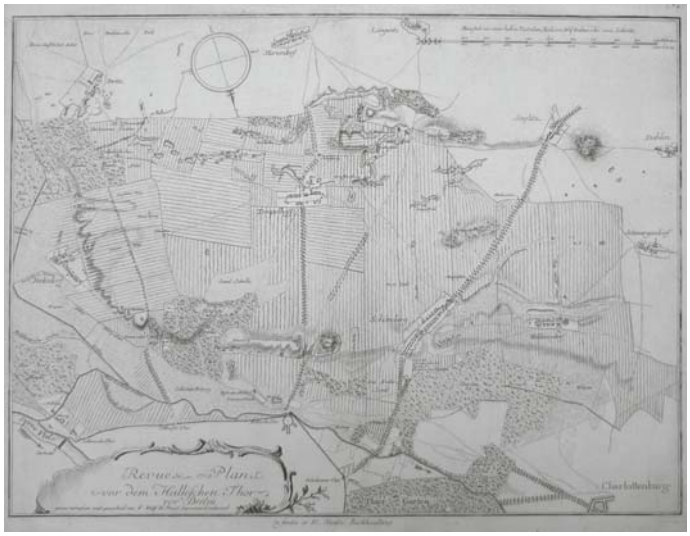
10 Revue Plan vor dem Halleschen Thor vor Berlin. Kupferstich nach F. Wolf, Berlin, Nicolai, (1772). Bildausschnitt 34,5 x 46 cm, Blattgr. 39 x 48,5 cm.

€ 1150

Nicht bei Schulz, Stadtpläne von Berlin. Seltene, nach Südsüdost orientierte Karte, zeigt das Gebiet von Britz, Mariendorf, Lankwitz, Steglitz, Dahlem, Schmargendorf, Schöneberg, Tempelhof Ricksdorf und Oberbaum. Mit Einzeichnung der Meilensteine, Weinberge, Mühlen ect.; alte Faltung geglättet, von sehr guter Erhaltung.

8 Hakert

9 Riedel/Rosenberg



10 Revue Plan

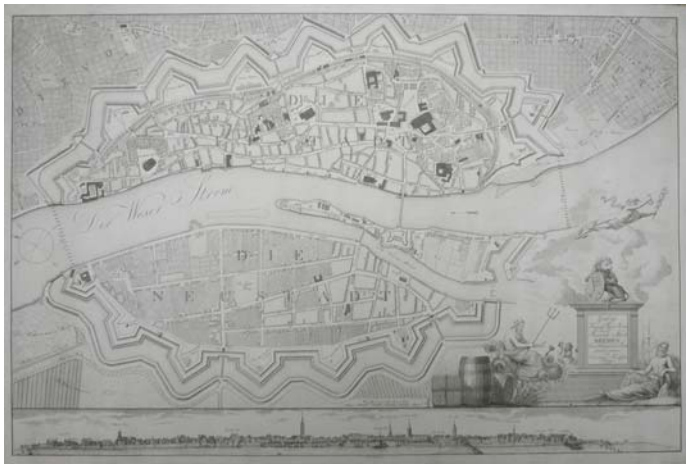
Deutschland

11 Braunschweiger Revolution

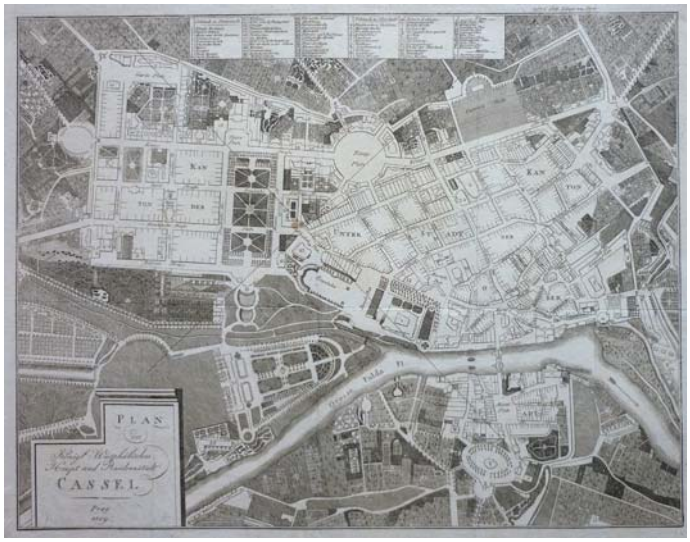
11 Die ewig denkwürdige Nacht vom 7ten auf den 8ten September 1830 in Braunschweig. Lithographie von Pirscher, Braunschweig, um 1830. Bildausschnitt 41 x 55,5 cm, Blattgr. 50 x 60,5 cm

€ 500

Am 7. September kam es zur sog. Braunschweiger Revolution: Bürger sowie Landstände der Stadt und des Herzogtums rebellierten gegen Herzog Karl. II. von Braunschweig und Lüneburg, wegen seiner Verschwendungssucht auch Diamantenherzog genannt. Im Zuge des Aufstands wurde das Alte Schloss in Brand gesetzt und geplündert, der Herzog verließ Braunschweig und lebte fortan im Exil. Das seltene Blatt zeigt die aufgebrachte Menge beim Plündern des Schlosses, alles was nicht niet- und nagelfest war, trugen die Menschen davon. Danach brannte das Barocke Schloss bis auf die Grundmauern nieder; wenige Wurmlöcher in der Darstellung gefüllt, sonst von guter Erhaltung.



12 Bremen Murtfeldt



13 Kassel

12 Grundriss der Kayserl: Freien Reichs- und Handels-Stadt Bremen. Einem Hochpreislichem Senat gehorsamst zugeeignet. Kupferstichplan von Georg Heinrich Tischbein nach Carl Ludwig Murtfeldt, Bremen, 1796. Bildausschnitt 62 x 95 cm, Blattgr. 66,5 x 99 cm

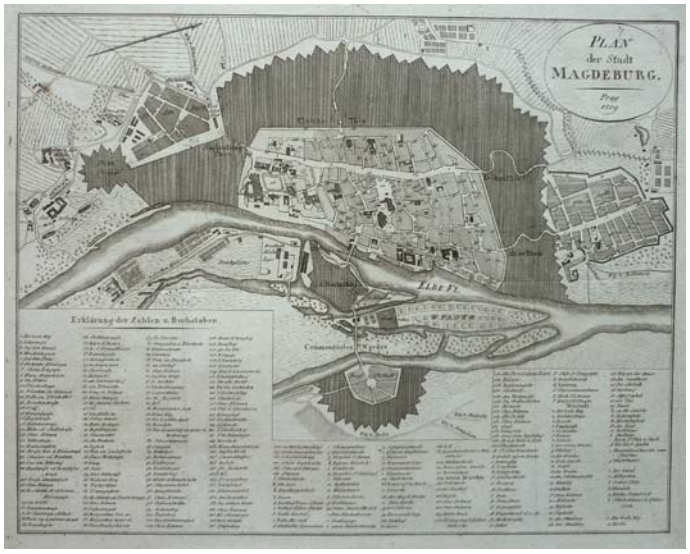
€ 1600

Seltener Grundriss von Bremen mit darunterliegendem Panorama der Altstadt, Kartusche mit allegorischer Staffage (Hermes, Neptun und Flussgottheit, das Bremer Stadtwappen von einem Löwen gestützt). Ausgezeichneter Druck, in sehr gutem Erhaltungszustand.

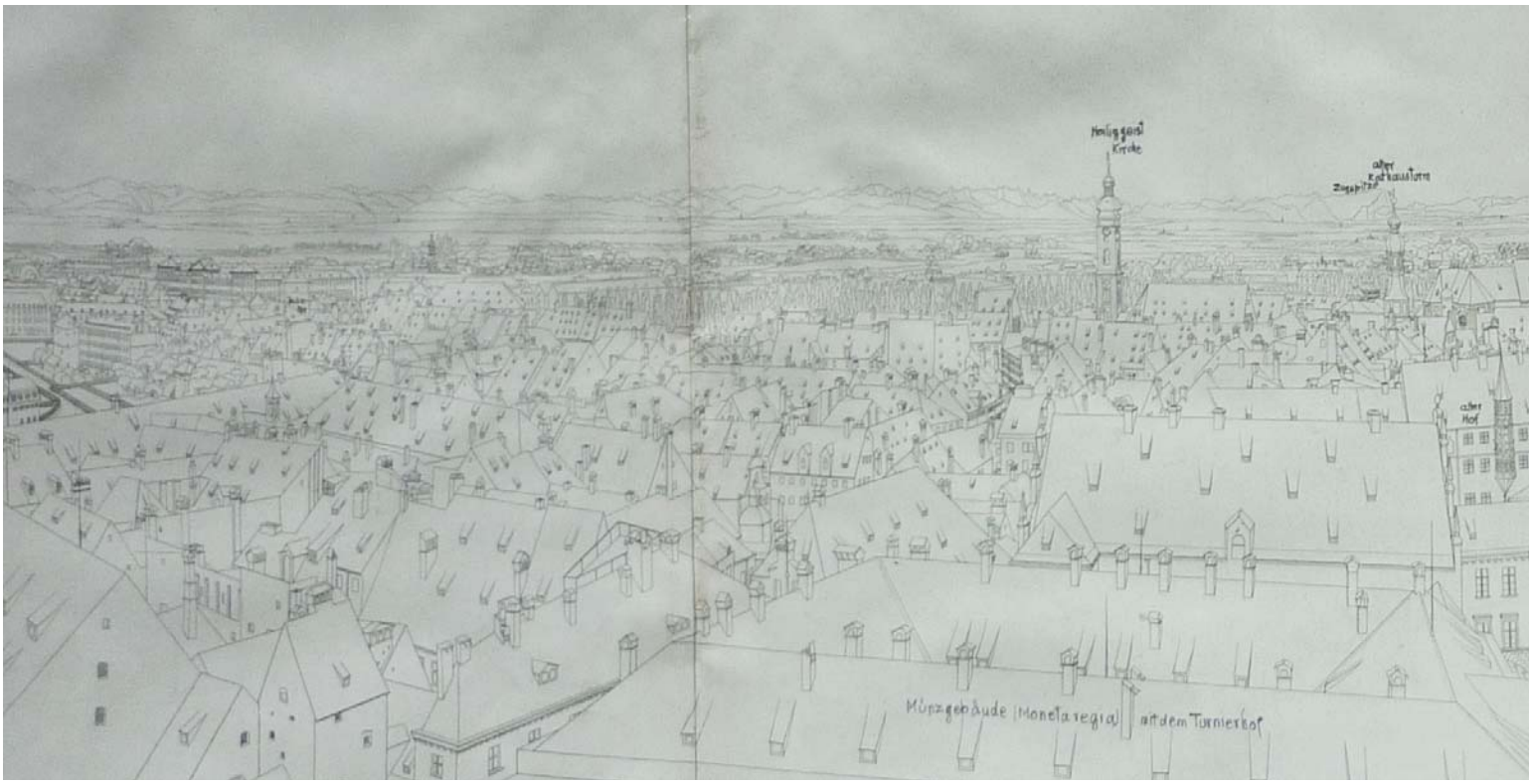
13 Plan der Königl: Westphälischen Haupt und Residenzstadt Cassel. Kupferstichplan, Prag, Diesbach, 1809. Bildausschnitt 28,5 x 36,5 cm, Blattgr. 34 x 42 cm.

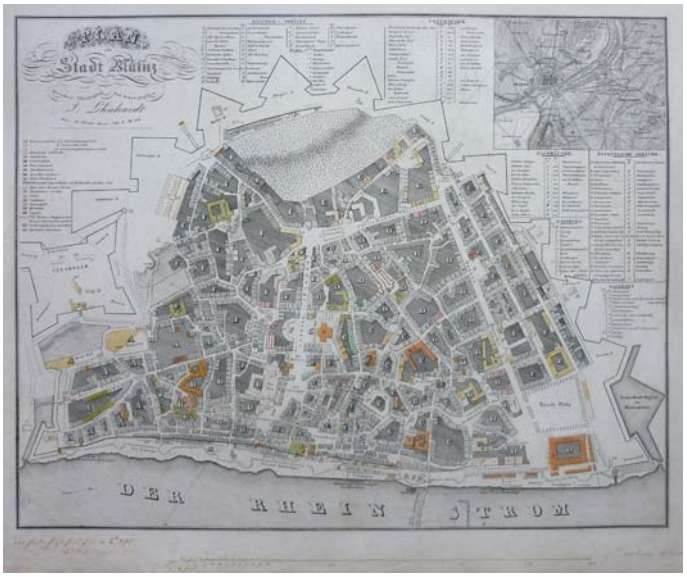
€ 160

Aus “Neueste Länder- und Völkerkunde – ein geographisches Lesebuch für alle Stände – 6. Band: Holland und Westphalen”; wie immer mehrfach gefaltet; dekorativer Plan von Kassel mit mehrteiliger Legende am oberen Bildrand.



14 Magdeburg





15 Mainz

14 Plan der Stadt Magdeburg. Kupferstichplan, Prag, Diesbach, 1809. Bildausschnitt 25,5 x 32,5 cm, Blattgr. 31 x 45 cm.

€ 130

Aus “Neueste Länder- und Völkerkunde – ein geographisches Lesebuch für alle Stände – 6. Band: Holland und Westphalen”; wie immer mehrfach gefaltet; dekorativer Plan von Magdeburg mit mehrteiliger Legende am unteren Bildrand.

15 Plan der Stadt Mainz gezeichnet lithographiert und herausgegeben von J. Lehnhardt. Altkolorierter lithografierter Stadtplan von und nach J. Lehnhardt, Mainz, Lehnhardt, um 1835. Bildausschnitt 38 x 48 cm, Blattgr. 45 x 55,5 cm.

€ 280

Mit detaillierter Legende und Umgebungskarte; Kolorit etwas verblaßt, 3 winzige Nadellöcher im Blatt, am unteren Bildrand Maßstab von alter Hand ergänzt; in allgemein gutem Zustand.

16 [Panorama von München vom Dach des Hoftheaters aus]. Umrissradierung von 4 Platten von und nach Simon Mayr; um 1820-25. Bildausschnitt 34 x 255 cm, Blattgr. 40 x 261 cm.

€ 4500

Thieme-Becker Bd. XXIV, S. 495. Duvigneau, Stadtbild München, 1990, S. 106 ff; Der gebürtige Tiroler Mayr (geb. 1770 in Stumm im Zillertal) zog Ende des 18. Jahrhunderts nach München, lernte in der Porzellanmanufaktur Nymphenburg und wurde später unter Leo von Klenze Hofbauinspektor und -intendant. Er starb 1840 in München.
Das vorliegende Panorama zeigt auf Blatt 1 den baumbestandenen Hofgarten, rechts das Kasernengebäude, heute Staatskanzlei, mit dem Arkadengang im Norden, dahinter der englische Garten mit dem Chinesischen Turm, am Bildrand rechts die Reitschule mit dem weiten Hof davor, im Hintergrund auf dem Isarhochufer das Kirchlein von Bogenhausen. Das anschließende Blatt zeigt den Blick nach Osten zur Isar, über dem Dach des Theaters im Hintergrund St. Michael in Berg am Laim, vorne Teile der alten Stadtbefestigung mit den Türmen, die Häuser im Tal mit Isartor und Kürassierkaserne (heute Patentamt), entlang des rechten Isarufers die Isarvorstädte, in der Ferne das Gebirge. Es folgt im darauffolgenden Blatt der Blick auf die Altstadt mit (von links) Hl.-Geist, Turm des Alten Rathauses, Peterskirche, Blick in den Alten Hof, Kreuzkirche, Frauen- und Michaelskirche, vorne das dreigeschossige Törringpalais vor dem Umbau zur Hauptpost, in der Ferne die Alpenkette mit der Zugspitze. Abschließend geht es wieder über das Dach des Nationaltheaters links davon die Salvator- und die Theatinerkirche, vorne rechts die Residenz mit Blick in die Grüne Galerie und den Brunnenhof, für den zu errichtenden Königsbau liegen schon die behauenen Steinquader bereit. Das sehr seltene Panorama zeigt einen einzigartigen und fast fotografisch genauen Rundblick über das aufstrebenden München der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Zahlreiche Anmerkungen von alter Hand in der Darstellung, die 4 Blatt zusammen gesetzt und mehrfach gefaltet; letztes Blatt etwas wellig und angeschmutzt, verso Sammlungsstempel („Ex Libris Feigele“). In Summe gutes Exemplar

16 S. Mayr: Panorama von München (Ausschnitt)

17 **Norinberga Vulgo Nurmberg.** Kolorierter Kupferstich aus „Germaniae Superioris“ bei Johannes Janssonius in Amsterdam, 1657. Bildausschnitt 40 x 50,5 cm, Blattgr. 53 x 63,5 cm.

€ 900

van der Krogt, Koeman‘s Atlantes Neerlandici, IV, 3129. Prachtvolle Vogelschauansicht, Legende 1-45 unten rechts, Kolorit wohl nicht zeitgemäß; mit der üblichen Mittelfalz, diese am oben und unten ca. 3 cm eingerissen, nicht bis in die Darstellung reichend, breitrandig und gut erhalten.

17 Nürnberg

Ausland - Italien

19 **Prospetto anteriore del Duomo di Milano – Prospetto posteriore del Duomo di Milano**. 2 Aquatintaradierungen von Gaetano und Francesco Durelli, Mailand, um 1840. Bildgröße 54 x 74 cm, Blattgr. 68 x 83 cm.

€ 4500

Nicht bei Arrigoni „Milano nelle vecchie stampe“. Außerordentlich seltenes Ansichtenpaar des Mailänder Doms mit Widmung an den Kardinal Karl Kajetan von Gaisruck, Erzbischof von Mailand von 1818 bis 1846. Mehrere Randeinrisse restauriert, ein ca. 7 cm. langer Einriss im Himmel des 2. Blattes restauriert, Beschädigungen an der Plattenkante restauriert, in Summe ordentliche Exemplare.

20 **Rom - Campidoglio antico a cui si ascendeva per circa cento gradini.** Radierung von G.B. Piranesi, Rom, um 1750. Bildausschnitt (inkl. Text) 27 x 36 cm, Blattgr. 40,5 x 53 cm.

€ 950

2. Ausgabe des ersten Werks von Piranesi, die erste erschien 1743, unmittelbar nach dem er nach Rom kam; breite weiße Ränder, von ausgezeichneter Erhaltung.

21 **Rom - Pars residua porticum, et concamerationum, quae sustinebant gradus spectaculorum Circi**. Radierung von G.B. Piranesi, Rom, 1762. Bildausschnitt 21,5 x 40 cm, Blattgr. 39 x 53 cm.

€ 600

Aus der Serie „Il Campo Marzio dell’Antica Roma“, ausgezeichneter Druck, breite weiße Ränder, von ausgezeichneter Erhaltung.

22 **Rom - Veduta dell’esterno della Basilica di S. Pietro in Vaticano**. Radierung von G.B. Piranesi, Rom, nach 1748. Bildausschnitt 40 x 60 cm, Blattgr. 50 x 72 cm.

€ 1600

Hind IV/VII, aus der großen Serie „Vedute di Roma“, letzte römische Ausgabe bevor die Platten nach Paris gebracht wurden. In den breiten weißen Rändern vereinzelt Flecken, guter Druck, Reste einer alten Falz noch sichtbar.

18 **Süd Seite des Königl: Lust Schlosses Sans=Soucii**. Kupferstich nach A.L. Krüger, Potsdam, 1779. Bildausschnitt 24 x 43 cm, Blattgr. 32,5 x 49 cm.

€ 550

Drescher/Kroll Nr. 218. Erster Plattenzustand, ohne Nummer oben rechts mit dem ursprünglichen Titel, aus der Serie „Abbildung der schönsten Gegenden und Gebäude, sowohl in als ausserhalb der königlichen Residenz-Stadt Potsdams“; in den breiten Rändern fleckig, rückseitig Montagereste.

18 Potsdam

19 Mailand

20 Rom - Campidoglio

21 Rom - Pars residua

22 Rom - Petersdom

Österreich

23 **Pfarrkirche in Baden. V.U.W.W.** Farblithographie nach Conrad Grefe, lith. und gedr. in der k.k. Hof- und Staatsdruckerei, 1861. Bildausschnitt 52,5 x 45 cm, Blattgr. 67,5 x 51 cm.

€ 350

Nebehay-Wagner 207/1; Pfarrkirche St. Stephan; historisierende Darstellung, Turm noch mit Satteldach ohne barockem Zwiebelhelm; wie immer bis an den Bildrand beschnitten und auf einen Trägerkarton montiert, darunter gedruckter Titel, leicht wellig sonst tadellos.

24 **Bregentz**. Kupferstich von M. Merian aus „Topographia Sueviae“. Frankfurt, Merian, 1643ff. Bildausschnitt 21 x 37 cm, Blattgr. 30 x 39,5 cm.

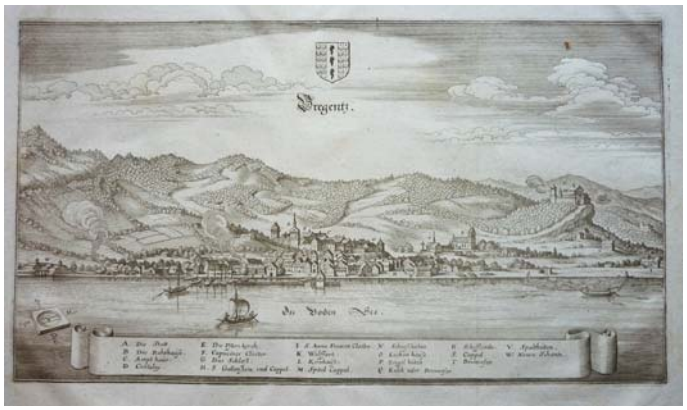
€ 420

Nebehay-Wagner 408/16. Schöne Gesamtansicht von Bregenz vom Bodensee aus; etwas flauer Abdruck, in Summe aber gutes Exemplar.

25 **Elegantissimus à Parte Orientali Oenipontis Prospectus.** Kolorierter Kupferstich von G. Hoefnagel nach einer Skizze von Alexander Colin aus Georg Braun und Franz Hogenberg „Civitates Orbis Terrarum“, Köln, 1598ff. Bildausschnitt 35,5 x 51 cm, Blattgr. 40 x 52 cm

€ 800

Nebehay-Wagner 108/V/58, Adelsberger, Die Stadtvedute Innsbrucks in der Druckgraphik, 3. Erste Darstellung Innsbrucks von Osten, im Vordergrund Schloß und Dorf Amras mit dem Amraser See. „Dadurch gelingt es Colin jedoch vorzüglich, sich von der renaissancehaften Strenge der Stadtdarstellungen zu befreien, bereits den barocken Sinn für die Weite und Freiheit der Landschaft im Bild zu vermitteln.“ (Adelsberger p. 57) Kolorit wohl nicht zeitgemäß aber im Stil der Zeit, mit der üblichen Mittelfalz, diese unten ca. 2 cm eingerissen.



24 Bregenz

23 Baden bei Wien

26 **Innsbruck, in Tyrol. Deutschland – Germany.** Altkolorierte Lithografie, Mainz, Jos. Scholz, um 1830. Bildausschnitt 20,5 x 31 cm, Blattgr. 32 x 42 cm.

€ 400

Nicht bei Nebehay-Wagner, Adelsberger, Die Stadtvedute Innsbrucks in der Druckgraphik, 83. Innsbruck von Nordosten, seltenes Blatt, etwas fleckig (v.a. im Himmel).

27 **Stiftskirche zu Klosterneuburg. V.U.W.W.** Farblithographie nach Conrad Grefe, lith. und gedr. in der k.k. Hof- und Staatsdruckerei, 1861. Bildausschnitt 52,5 x 42,5 cm, Blattgr. 67,5 x 51 cm.

€ 290

Nebehay-Wagner 207/8; wie immer bis an den Bildrand beschnitten und auf einen Trägerkarton montiert, darunter gedruckter Titel, leicht wellig sonst tadellos.

28 **Linz.** Tonlithographie von Franz X. Sandmann nach Nicolas M J. Chapuy, gedruckt bei Reiffenstein & Rösch, Wien, Artaria, um 1850. Bildausschnitt 27 x 39,5 cm, Blattgr. 45 x 62 cm.

€ 600

Nicht bei Nebehay-Wagner. Im Bild kaum stockfleckig, im breiten weißen Rand minimal. Seltene großformatige Tonlithographie von Linz.

29 **Die Stadt Schwatz.** Aquatintaradierung in Brauntönen von B(enedikt) Piringer (1775 Wien – 1826 Paris) nach (Ferdinand) Runk (1764 Freiburg /Breisgau – 1834 Wien), Wien, Josef Eder, 1801. Bildausschnitt 35,5 x 53 cm, Blattgr. 50 x 69 cm

€ 1600

Nebehay-Wagner 579/15. Aus “Sammlung der vorzüglichsten Mahlerischen Gegenden von Tyrol”, der Landschaftsmaler Ferdinand Runk bereiste im Auftrag des Erzherzogs Johann, bei dem er ab 1795 angestellt war, das Land Tirol. Aus seinen Vorzeichnungen erschuf Benedikt Piringer 28 wunderbare Aquatintaradierungen, die ab 1801 bei Jos. Eder in 2 Serien erschienen sind. Prachtvolle Gesamtansicht von Osten, im linken Bildrand das Schloss Freundsberg. Breitrandig, von tadelloser Erhaltung, seltenes Blatt, die wohl schönste Darstellung von Schwaz in Tirol.

30 **[Unterinntal bei Schwarz]**. Kupferstich von J. S. und J. B. Klauber nach Christoph Mayr aus Periero, J.: „Acta S. Notburgae…“. Antwerpen, van der Plassche, 1753. Bildausschnitt 32 x 43 cm, Blattgr. 36,5 x 45 cm.

€ 1250

Nebehay-Wagner 1124/6. „Das Buch über die hl. Notburga konnte von uns leider nicht eingesehen werden. Es lagen nur die … Kupfertafeln und das Titelblatt in Kopie vor.“ unten Legende 1-22, mit Eben, Rattenberg, Turnegg, Jenbach und Schwaz; etwas lichtrandig, oben ein brauner Fleck nicht in die Darstellung reichend; sehr selten.

28 Linz

25 Innsbruck, Amras

26 Innsbruck

27 Klosterneuburg

29 Schwatz

30 Unterinntal

31 Contrafactur, wie der Türk Wien belagert, Anno 1529. Lithografie von A. Rt. von Camesina nach dem Holzschnitt von Hans Guldenmundt. Wien, Altertumsverein, 1869. 2 Blatt, Bildausschnitt je 55,5 x 39 cm, Blattgr. je 62 x 48,5cm.

€ 380

Sturminger 3366. Auch als lithografische Reproduktion des 19. Jahrhunderts selten; breitrandig, einige Einrisse in den Rändern, etwas fleckig und angestaubt.

32 Schönbvnn - Prospect deß Neuen Gebäu und Gartens Schönbrunn von Ihro Majestätt dem Römischen König. Kupferstich von Johann Ulrich Kraus nach J. B. Fischer von Erlach. Augsburg, um 1721. Bildausschnitt 40 x 65 cm, Blattgr. 50 x 65 cm.

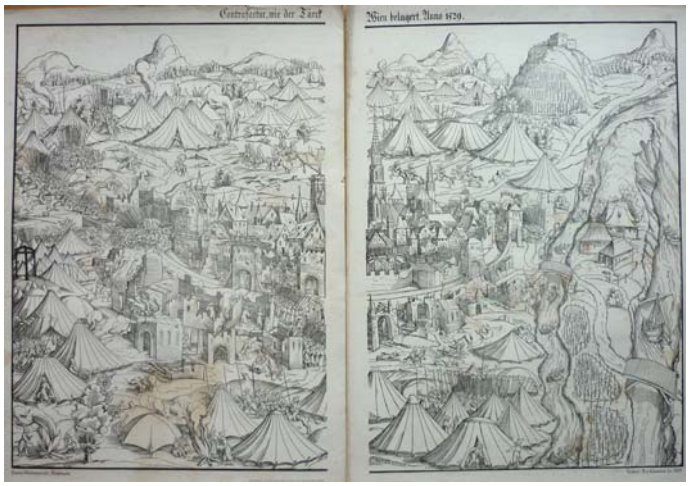
€ 1200

Vergl. Nebehay-Wagner 176/IV/3. Nicht bei Paulusch, Ikonografie von Österreich. Seltene in Rot gedruckte Variante des im Werk „Entwurff Einer Historischen Architectur“ zum ersten Mal erschienenen Kupferstichs. Leicht berieben, links und rechts bis an die Darstellung beschnitten, Mittelfalz geglättet.

33 Wien palogöl de Tüm Konsälöpa. – Wien palogöl de Teat Kutakaseda. Chromolithografien nach L.E. Petrovits von Ad. Lenz bei Eduard Hölzl. Wien, Heck, um 1885. Bildausschnitt je 25,7 x 85,7 cm, Blattgr. je 35 x 88 cm.

€ 3400

Nicht bei Nebehay-Wagner, nicht bei Paulusch, Ikonografie von Österreich. Zwei große Panoramen von Wien, einmal vom Rathaus in Richtung Innere Stadt, einmal vom Burgtheater in Richtung Rathaus und den dahinterliegenden Vorstädten, betitelt in Volapük. In den 80er Jahren des 19. Jahrhunderts fand die von dem deutschen Pfarrer Johann Martin Schleyer entwickelte Plansprache Volapük weltweite Verbreitung und hatte im Jahre 1888 geschätzte 1-2 Millionen Anhänger. Es gab Grammatiken, Lehrbücher, Zeitschriften und, wie hier vorgestellt, auch Ansichten. Es sind jedoch die einzigen bekannten Stadtansichten auf Volapük: links: “Stonabüken e Büken de Hölzel Eduard in Wien.”, mittig: “Püb de Heck V.A. in Wien.”, rechts: “Posbük nepedälöl”; sehr seltene Blätter.



31 Wien 1529: Camesina nach Guldenmundt

32 Wien Schönbrunn

33 Wien vom Rathaus

33 Wien vom Burgtheater

34 **Burgcapelle zu Wiener-Neustadt. V.U.W.W.** Farblithographie nach Conrad Grefe, lith. und gedr. in der k.k. Hof- und Staatsdruckerei, 1861, Bildausschnitt 46 x 35 cm, Blattgr. 67,5 x 51 cm.

€ 350

Nebehay-Wagner 207/14; Wappenwand der St. Georgskathedrale; wie immer bis an den Bildrand beschnitten und auf einen Trägerkarton montiert, darunter gedruckter Titel, leicht wellig sonst tadellos.

34 Wiener Neustadt

Russland

35 **Plan von Moskwa.** Kupferstichplan, Prag, Diesbach, 1808. Bildausschnitt 59 x 46,5 cm, Blattgr. 61 x 48 cm.

€ 600

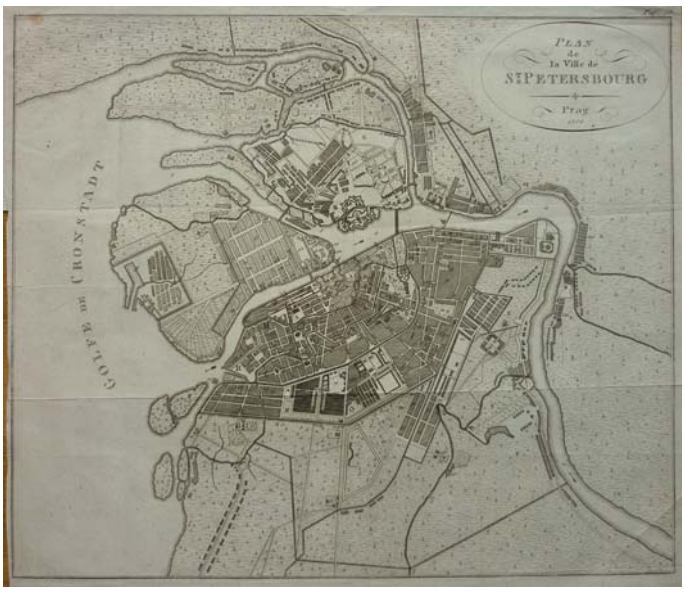
Aus "Neuste Länder= und Völkerkunde, 3. Band: Russland"; wie immer mehrfach gefaltet, etwas knapprandig; schöner, großformatiger Plan von Moskau.

36 **Plan de la Ville de St. Petersbourg.** Kupferstichplan, Prag, Diesbach, 1808. Bildausschnitt 34,5 x 41 cm, Blattgr. 40 x 43 cm.

€ 350

Aus "Neuste Länder= und Völkerkunde, 3. Band: Russland"; wie immer mehrfach gefaltet, in den Faltungen wenige Einrisse, etwas knapprandig; schöner, großformatiger Plan von St. Petersburg.

35 Moskau



36 St. Petersburg

Tschechien

37 **Brünn**. Altkolorierte Lithographie von und nach A. Haun, Olmütz, Ed. Hölzel, 1857. Bis auf den Bildrand beschnitten und auf Buntpapier geklebt mit in Gold gedrucktem Titel und doppelter Goldleiste, Bildausschnitt 18,5 x 26,5 cm, Blattgr. 37,5 x 48,5 cm.

€ 350

Nebehay-Wagner 262/16. Sehr gut erhaltenes Blatt der Luxusausgabe der Serie „Malerisch-historisches Album von Mähren und Schlesien", in den breiten Rändern teils fleckig und angestaubt, Klebestellen gelöst und erneuert, dort fleckig.

38 **Das Thal von Ullersdorf [Groß Ullersdorf/Velké Losiny]**. Altkolorierte Lithographie von und nach A. Haun, Olmütz, Ed. Hölzel, 1857. Bis auf den Bildrand beschnitten und auf Buntpapier geklebt mit in Gold gedrucktem Titel und doppelter Goldleiste, Bildausschnitt 18,5 x 26,5 cm, Blattgr. 37,5 x 48,5 cm.

€ 290

Nebehay-Wagner 262/6. Sehr gut erhaltenes Blatt der Luxusausgabe der Serie „Malerisch-historisches Album von Mähren und Schlesien", in den breiten Rändern teils fleckig und angestaubt.

39 **Olmüz [Olmütz/Olomouc]**. Altkolorierte Lithographie von und nach A. Haun, Olmütz, Ed. Hölzel, 1857. Bis auf den Bildrand beschnitten und auf Buntpapier geklebt mit in Gold gedrucktem Titel und doppelter Goldleiste, Bildausschnitt 18,5 x 26,5 cm, Blattgr. 37,5 x 48,5 cm.

€ 340

Nebehay-Wagner 262/20. Sehr gut erhaltenes Blatt der Luxusausgabe der Serie „Malerisch-historisches Album von Mähren und Schlesien“, in den breiten Rändern teils fleckig und angestaubt.

40 **Teschen [Ceský Tešín/Cieszyn]**. Altkolorierte Lithographie von und nach A. Haun, Olmütz, Ed. Hölzel, 1857. Bis auf den Bildrand beschnitten und auf Buntpapier geklebt mit in Gold gedrucktem Titel und doppelter Goldleiste, Bildausschnitt 18,5 x 26,5 cm, Blattgr. 37,5 x 48,5 cm.

€ 350

Nebehay-Wagner 262/9. Sehr gut erhaltenes Blatt der Luxusausgabe der Serie „Malerisch-historisches Album von Mähren und Schlesien“, in den breiten Rändern teils fleckig und angestaubt.

41 **Znaim [Znojmo].** Altkolorierte Lithographie von und nach A. Haun, Olmütz, Ed. Hölzel, 1857. Bis auf den Bildrand beschnitten und auf Buntpapier geklebt mit in Gold gedrucktem Titel und doppelter Goldleiste, Bildausschnitt 18,5 x 26,5 cm, Blattgr. 37,5 x 48,5 cm.

€ 350

Nebehay-Wagner 262/19. Sehr gut erhaltenes Blatt der Luxusausgabe der Serie „Malerisch-historisches Album von Mähren und Schlesien“, in den breiten Rändern teils fleckig und angestaubt.

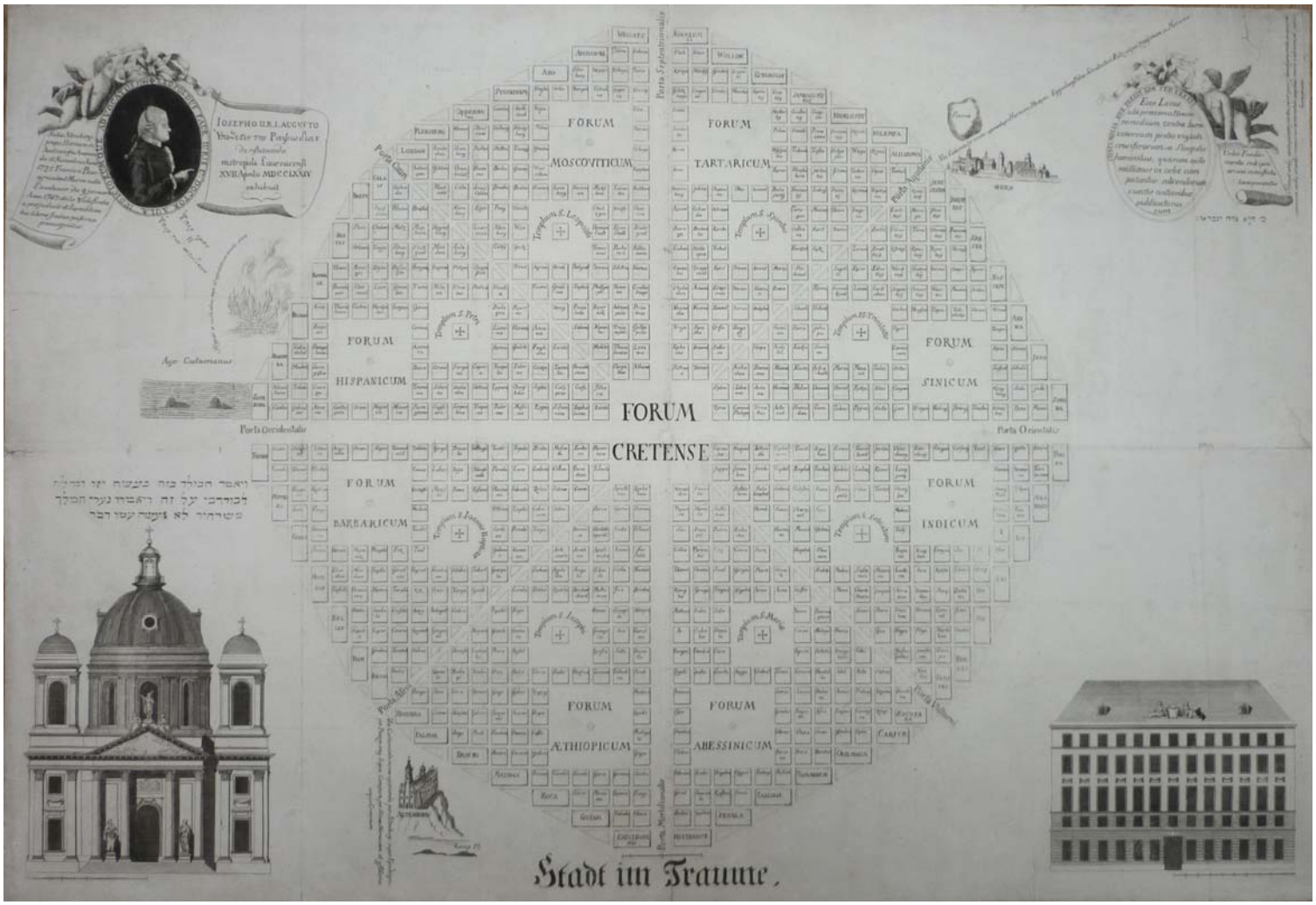
38 Groß Ullersdorf

40 Teschen

37 Brünn

39 Olmütz

41 Znaim



42 **Stadt im Traume.** Kupferstichplan von und nach Leopold Paur, Wien, 1784. Bildausschnitt 64 x 93 cm, Blattgr. 65 x 94 cm.
€ 24000

Österreichische Nationalbibliothek, 50 Zimelien der Kartensammlung, Nr. 44. Paur (geb. bei Altenburg bei Horn in Niederösterreich am 15.11.1735, gest. 17.09.1800 als Advokat in Wien) träumte schon als Jugendlicher in der Ebene des Horner Beckens eine Stadt zu bauen, in der die Utopie vom friedlichen Zusammenleben aller Menschen unterschiedlicher Rassen, Nationen und Religionen verwirklicht werden sollte. Im Jahre 1783 trat er mit seiner Idee an die Öffentlichkeit und versprach dem Architekten, der den besten Plan entwerfen werde, einen hohen Geldpreis. Am 25. Juli 1784 kündigte er das Erscheinen vorliegenden Plans an. Die Stadt sollte vorerst aus 856 Häusern bestehen, nach einheitlichem Vorbild um Klassenunterschiede zu verhindern, ebenso sollten alle Tempel gleich aussehen. Der geplante kosmopolitische Charakter der Stadt kommt auch durch die Namen der Plätze und Häuser zum Ausdruck: Forum Moscoviticum, Forum Indicum, Forum Sinicum, Tunis, Tripolis, Neapel, Peking, Berlin, Paris, u.v.m. Natürlich wurde diese erschreckend neue Idee von seinen Zeitgenossen entsprechend abfällig beurteilt. Finanziert werden sollte die Stadt (Paur rechnete mit Anfangskosten von 86 Mio Gulden) durch ein noch zu entdeckendes Mittel gegen Syphilis, für das jeder Mensch auf der Erde 20 Kreuzer zahlt. Das Mittel wurde nie gefunden, so blieb die Stadt ein Traum. „Betrachtet man Leopold Paur nicht als Scharlatan, sondern sieht seinen Entwurf als Ausdruck philantopisch-toleranter und kosmopolitischer Gesinnung, so kann diese Utopie in folgende Zusammenhänge eingeordnet werden: Geometrie als wichtiger aus der Antike übernommener Bildungsinhalt, auf Antike und Renaissance zurückgehende Planungen idealer Städte (Palmanova oder Karlsruhe), Sozialutopien (Thomas Morus' Utopia oder Francis Bacons Nova Atlantis) sowie Insel- bzw. Staatsromane als Kritik an der europäischen Zivilisation, aufklärerisch tolerante Haltungen aus der Freimauerei, wo auch Symbole, Zahlen, Geometrie eine wichtige Rolle spielen.“ (Öst. Nationalbibliothek).

Der Wiener Kulturhistoriker Gustav Gugitz entdeckte im 20 Jhdt. den in Vergessenheit geratenen Plan und veröffentlichte im Bilderlexikon, Bd. Kulturgeschichte, Wien 1928, einen kurzen Artikel (mit Tafel). Ihm war nur 1 Exemplar des Stichs (in den Sammlungen der Stadt Wien, nach 1945 nicht mehr auffindbar) bekannt, heute kennen wir noch 4 weitere Exemplare (in der Albertina, in der niederösterreichischen Landesbibliothek, im Krahuletz-Museum in Eggenburg und seit einigen Jahren auch in der österreichischen Nationalbibliothek, angekauft im Rahmen der 17. Internationalen Antiquarsmesse Wien, 1998, Katalog p. 20 und Tafel 6). Die bekannten Exemplare unterscheiden sich alle von dem hier vorliegenden Exemplar in mehreren Details, was die Vermutung nahelegt, dass dies Paurs eigener Plan war, den er nach einer Veränderung der Kupferplatte drucken ließ. Neben einer Widmung für Kaiser Joseph II. ist es ein hebräisches Zitat aus dem Buch Esther, das besondere Beachtung verdient: „Und der König sprach: Was für Ehre und Würde haben wir dafür Mordechai zuteil werden lassen? Da sprachen die Knechte des Königs, die ihm dienten: Man hat ihm gar nichts gegeben! (Est. 6/3)“. Paur sah sich wohl als Retter seines Volkes (der Menschheit), dem aber nicht gedankt wurde.

Schönes Exemplar , kleine Randbeschädigung, Faltung geglättet, Bildseitig sehr gut erhalten. Der seltene Kupferstich der Stadt im Traume in einer wohl einzigartigen Variation.

Landkarten - Afrika

43 Carte du Cours des Fleuves du Sénégal et de Gambie, dédiée et présentée à Monsieur le Duc de Lauzun, … Gouverneur du Sénégal. Altkolorierte Kupferstichkarte nach Longchamps von Tulpin mit von separater Platte gestochener Beschreibung links und rechts der Karte, Paris, Longchamps, 1779. Bildausschnitt 28 x 63 cm (inkl. Text), Blattgr. 36,5 x 76 cm.

€ 350

Zeigt die Küste Westafrikas ca. vom 10 bis 25 Breitengrad, mit 5 Nebenkarten: Insel Goreé, Mündung des Senegal sowie 3 Festungsgrundrisse (Fort St. Louis, Fort St. Joseph und James-Fort); mit der üblichen Mittelfalz, in der linken Blatthälfte 2 Dünnstellen durch unsachgemäßes Entfernen von Stempeln, wenige Flecken, sonst tadellos.

43 Westafrika

Amerika

44 A Chart of the Antilles, or, Charibbee or, Caribs Islands, with the Virgin Isles. Altkol. Kupferstichkarte von L. S. de la Rochette, gest. von W. Palmer. London, Faden, 1784. Karte 51 x 45,5 cm, Blattgr. 60 x 47,5 cm.

€ 550

Karte der kleinen Antillen von Puerto Rico im Norden bis Trinidad im Süden, oben und seitlich insges. 23 Küstenprofile, Kolorit leicht verblasst.

45 America Septentrionalis Concinnata juxta Observationes Drin Academiae Regalis Scientiarum et nonnollorum aliorum, et juxa annotations recentissimas. Altkol. Kupferstichkarte von G. F. Lotter nach G. de L'Isle. Augsburg, Tobias Conrad Lotter, um 1770. Karte 45,5 x 58 cm, Blattgr. 53,5 x 65,5 cm.

€ 950

Attraktive Karte von Nordamerika nach der um 1700 erstmals publizierten Vorlage von G. de L'Isle. Schönes Kolorit, breite Ränder und guter Druck, allerdings aufgezogen.

46 Tabula Americae Specialis Geographica Regni Peru, Brasiliae, Terrae Firmae, et Reg. Amazonum. Altkolorierte Kupferstichkarte, Nürnberg, Homann Erben, um 1740. Bildausschnitt 47,5 x 55,5 cm, Blattgr. 54 x 61 cm.

€ 400

Zeigt das nördliche Südamerika von Panama und Teilen der Karibik bis Rio de Janeiro; mit der üblichen Mittelfalz, daneben noch einige Falten im oberen Kartenteil, farbfrisches Kolorit.

44 Karibik

45 Nordamerika

46 Peru, Brasilien

47 Typus geographicus Chili a Paraguay, freti Magellanici &c. Altkol. Kupferstichkarte nach G. de l'Isle, Nürnberg, Homann Erben, 1733. Bildausschnitt 48,5 x 57 cm, Blattgr. 53,5 x 62 cm.

€ 400

Zeigt das südliche Südamerika, von Rio de Janeiro bis Feuerland, mit Insetkarte von Santiago de Chile mit dekorativer Kartusche; mit der üblichen Mittelfalz, in den Rändern teils fleckig, je 1 kleines Wurmloch in der Kartusche und im Plan.

47 Chile, Argentinien

Asien

48 Imperii Persici in omnes suas Provincias. Altkolorierte Kupferstichkarte nach A. Reland, Nürnberg, Homann, um 1720. Bildausschnitt 48,5 x 58 cm, Blattgr. 54 x 61,5 cm.

€ 400

Dekorative Persienkarte mit im Vergleich zur Seutterkarte verbesserter Darstellung des Kaspischen Meeres; mit der üblichen Mittelfalz, in den Rändern etwas gebräunt, mit je 2 kleinen Wurmlöchern links und rechts unten (in der Darstellung).

48 Persien

Europa

49 Danubius, fluvius Europae maximus, a fontibus ad ostia, cum omnibus fluminib, ab utroque latere in illium fluentibus. Altkolorierter Kupferstich von 2 Platten, Amsterdam, Janssonius, 1636ff. Bildausschnitt 41 x 96 cm, Blattgr. 49,5 x 98 cm

€ 850

van der Krogt, Koeman's Atlantes Neerlandici, 1110:1B.1. Ulbrich, Allg. Bibliographie des Burgenlandes, VIII/1312. Dekorative Karte des Donaulaufes vom Schwarzwald bis zum Schwarzen Meer mit 2 dekorativen Kartuschen, die Titelkartusche rechts oben stellt den Konflikt zwischen den Habsburgern (wohl Kaiser Ferdinand III, Doppeladler auf dem Schild) mit dem Osmanischen Reich (Sultan mit dem Halbmond auf dem Schild) dar, die Kartusche mit dem Meilenzeiger links unten allegorische Flussgottheiten; Mittelfalz geglättet, alte Bruchstellen (v.a. im Bereich des grünen Kolorits) restauriert, im Großen und Ganzen guter Zustand, verso kein Text.

50 Europe After the Congress of Vienna. Altkolorierte Kupferstichkarte von John Thomson, London, Thomson, 1816. 4 Bll je 54 x 70 cm (Blattgr.), Karte insges. 103 x 124 cm.

€ 320

49 Donaulauf

50 Europa

51 Homann Balkan

Dekorative Europa-Karte nach dem Wiener Kongress, 4 Blatt, nicht zusammengesetzt. Zahlreiche Randeinrisse, Verfärbungen durch Abklatsch auf allen Kartenteilen, mit der üblichen Mittelfalz, in Summe ordentliches Exemplar.

51 Hungariae ampliori significatu et veteris vel methodicae complexae :Regna Hungariae, Propriae, Croatiae, Dalmatiae, Bosniae, Serviae, Bulgariae, Cumaniae, principatum Transylvaniae, despotatus Walachiae, Moldoviae (exclusus ab eadem alienatis Galitia et Ludomiriria) in suas provincias ac partes divisae et quoad imperantes ex Austriacis, Turcis et Venetis distinctae tabula. Altkolorierte Kupferstichkarte von Johann Matthias Hase bei Homann Erben. Nünberg, 1744. Bildausschnitt 47 x 59 cm, Blattgr. 50 x 61 cm.

€ 220

Ulbrich, VIII/1409. Dekorative Karte des Balkans, zeigt neben Ungarn auch Rumänien, Bulgarien, das ehemalige Jugoslawien sowie das nördliche Griechenland bis zum Bosporus. Links und rechts angerändert, etwas fleckig.

52 La plus grande partie de la Manche, qui contient les cotes d'Angleterre et celles de France les bords maritimes de Picardie. Altkolorierter Kupferstich, Augsburg, Seutter, um 1730. Bildausschnitt 49 x 57 cm, Blattgr. 51 x 61 cm.

€ 320

Die außerordentlich dekorative Karte zeigt den Ärmelkanal von der Isle of Wight bis zur Themsemündung und von Cherbourg über Le Havre bis Calais, mit großer allegorisch-figürlicher Kartusche, mit Angabe der Wassertiefen , der Riffs und Sandbänke. Im Binnenland (bis London und Oxford im Norden sowie Le Havre und Rouen im Süden) sind die einzelnen Grafschaften farblich abgesetzt; mit der üblichen Mittelfalz, das Grün im Rand teils oxidiert und schwarz verfärbt.

53 Novissima et accuratissima Hungariae cum circumjacentibus regnis et principatibus in mappa geographica designatio. Altkolorierte Kupferstichkarte. Augsburg, Seutter, um 1730. Bildausschnitt 49,5 x 57,5 cm, Blattgr. 52,5 x 60 cm.

€ 300

Ulbrich, VIII/1398 . Schöne Karte von Ungarn, Kroatien, Bosnien und Serbien mit zwei prachtvollen Kartuschen. Kartusche links mit einem Porträt von Karl VI., Wappen (Ungarn, Dalmatien, Bosnien, Kroatien, Serbien, Transsilvanien und Slawonien) und allegorischen Figuren, rechts Jagd-, Weinlese- und Fischereimotiven. Kräftiger Abdruck.

52 Ärmelkanal

53 Seutter Balkan

54 **Charte von der Alten Mark**. Altkolorierte Kupferstichkarte von F.L. Güssefeld. Nürnberg, Homann Erben, 1796. Bildausschnitt 46,5 x 47 cm, Blattgr. 53,5 x 55,5 cm

€ 380

Schöne und seltene Karte der Altmark, zeigt das Gebiet von Lenzen bis Magdeburg und von Wittingen bis Rathenow. Links oben Tabelle mit Angaben zur Häuserzahl und Bevölkerung. Die Einteilung in Kreise, Ämter und Städte ist sowohl typografisch als auch farblich gekennzeichnet; mit der üblichen Mittelfalz, Einrisse am unteren Rand alt hinterlegt.

55 **Charte von dem Königreiche Sachsen Nach dem letzten Friedensschlusse mit Benützung der neuesten astronomischen Bestimmungen und der besten Special Charten entworfen und gezeichnet.** Grenzkolorierter Kupferstich nach E. von Zuccheri. Wien, Kunst- und Industrie-Compoir, 1813. Bildausschnitt 48,5 x 68,5 cm.

€ 400

Dörflinger, Österreichische Kartographie des frühen 19. Jahrhunderts, KIC 4/40. Selten, Dörflinger kennt nur ein Exemplar im Österreichischen Staatsarchiv auf dem die Jahreszahl 1813 zum Teil handschriftlich ergänzt wurde. In 8 Segmente zerschnitten, auf Leinen aufgezogen, faltbar eingerichtet.

56 **Dusseldorf.** Lithografierte Karte von Ph. Vandermaelen nach C. R. T. Kraijenhoff, Brüssel, Établissement Géographique de Bruxelles, um 1830. Bildausschnitt 47 x 59,5 cm, Blattgr. 55 x 68 cm.

€ 250

Seltene Karte aus der 24 Blatt umfassenden „Nouvelle carte de la Hollande, d'après Kraijenhoff et les meilleures cartes connues", mit 24me und Hollande in der Titelkopfleiste. Zeigt den Niederrhein von Neuss bis Rheinberg und das gesamte Ruhrgebiet sowie große Teile des Bergischen Landes. mit der üblichen Mittelfalz, leicht gebräunt, sonst tadellos.

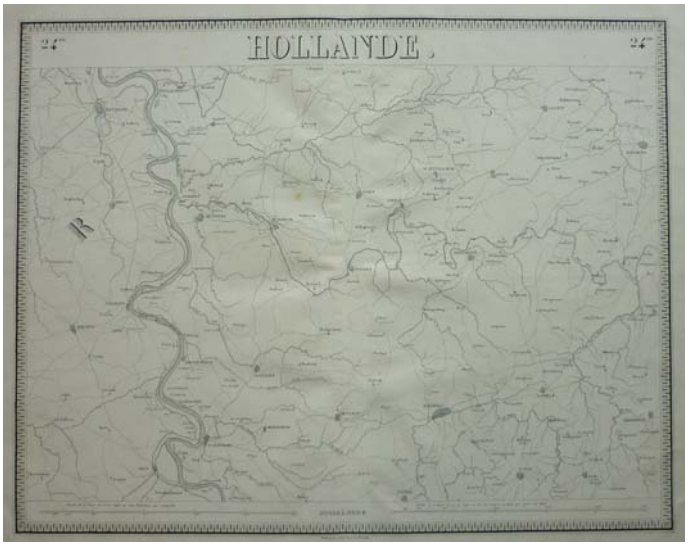
57 **Geographischer Entwurff des Amtes Leipzig, nebst etlichen angräntzenden Orthen und Gegenden**. Altkolorierte Kupferstichkarte von Petrus Schenk jun., Amsterdam, um 1750. Bildausschnitt 51 x 48 cm (ohne Legende), Blattgr. 52 x 60 cm.

€ 250

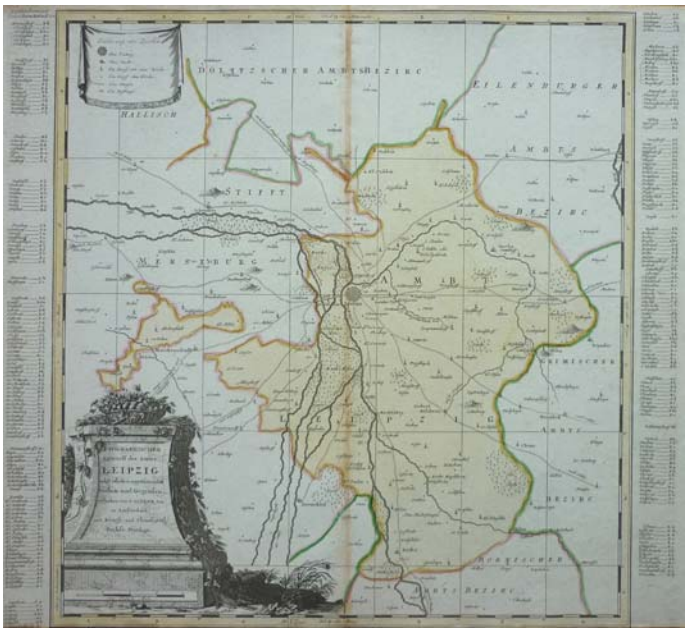
Detailreiche Karte der näheren Leipziger Umgebung zwischen Zöschen, Kieritzsch, Brandis u. Zschortau. - Unten links Titelkartusche mit großem Sockel voller Blumen, Früchte u. Korn. - Oben links Kartusche mit Erklärungen. - Rechts und links neben der Karte Suchregister zu den Städten und Dörfern; mit der üblichen Mittelfalz, diese etwas gebräunt, am unteren Rand minimaler Bildverlust durch Wurmfraß, schmalrandig.

55 Zucceri Sachsen

54 Homann Altmark



56 Niederrhein, Ruhrgebiet



57 Amt Leipzig

58 Hohe Heer-Strasse durch das Chur Fürst. Sachsen Wie selbige aus Polen u. Schlesien in die Lande Thüringen, Sachsen, Meissen, u. so ferner gehen soll; ingl. wie Sie auf unterschiedl. Art zu Wasser und Land umfahren wird. entworfen von J.C.K. Reichenb. Varisco 1728. Altkolorierte Kupferstichkarte nach Reichenberg Variso, Nürnberg, Homann Erben, 1752. Darstellung 46 x 56,5, Blattgr. 55 x 67 cm.

€ 550

Reisekarte Sachsens mit Einzeichnung der wichtigsten Straßen in dem Gebiet Magdeburg, Coburg, Prag, Breslau und Berlin, oben rechts Titelkartusche mit Merkur und Männer beim Aufbau von Makierungssteinen, unten rechts dekorative Kartusche mit reisenden Kaufleuten, oben links Anmerkungen zu den einzelnen Straßen, mit zusätzlicher Titelkopfleiste auf Französisch; darunter Entfernungen zu den wichtigsten Handelsstädten von Leipzig aus gemessen (z.B. Augsburg 108 Stunden, Hermannstadt 275 Stunden, Königsberg 196 Stunden, Pressburg 108 Stunden oder Venedig 148 Stunden), daneben die Ankündigung weitere Straßenkarten aufzulegen, sobald man die entsprechenden Daten hat; unter der Karte Legende; die beiden Kartuschen sind sehr schön koloriert, mit der üblichen Mittelfalz, in den Rändern knittrig und wenige kleine Einrisse und Wasserflecken, rechtes unteres Eck abgerissen, insgesamt in gutem Zustand.

58 Hohe Heer Strasse

59 Karte von der Gegend um Munchen, der Haupt Stadt im Herzogth: Bayern, nach dem neuesten Staat entworfen. Altkolorierte Kupferstichkarte, Nürnberg, Homann Erben, 1743. Bildausschnitt 44 x 52 cm, Blattgr. 55 x 63 cm.

€ 400

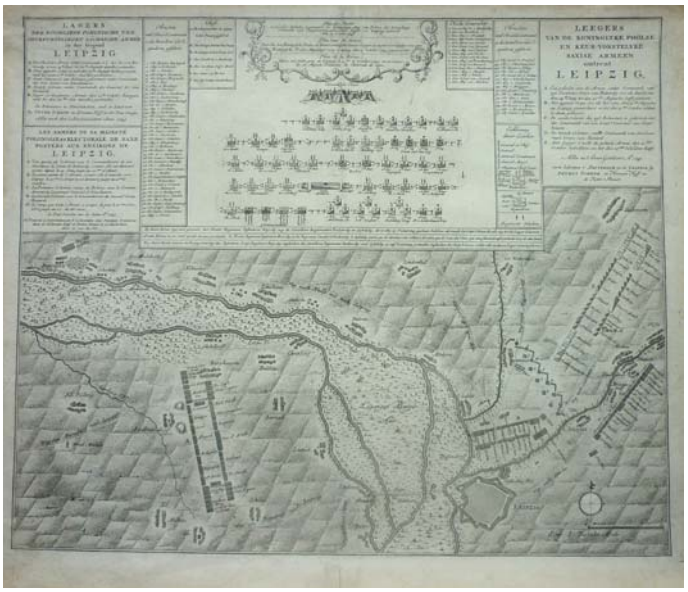
Detaillierte Karte von München mit naher Umgebung zwischen Dachau, Vaterstetten, Zorneding, Starnberg und der Isar von Schäftlarn bis Erching. Eingeteilt in die Ämter Dachau, Starnberg, Weilheim, Crantsberg, Wolfertshausen, Schwaben, Aibling, eingezeichnet sind Schloss und Park Schleissheim; Kolorit etwas verblasst, Mittelfalz geglättet, breitrandig und gut erhalten.

59 München Umgebung

60 Lagers Der Königliege Pohlnische Und Churfurstliegen Sächsische Armee in der Gegend Leipzig. Kupferstichkarte von P. Schenk, Amsterdam und Leipzig, Petrus Schenk, 1745. Bildausschnitt 47,5 x 57 cm, Blattgr. 52,5 x 61 cm.

€ 300

Zeigt den Norden des heutigen Stadtgebiets von Leipzig mit Seehausen im Nordosten, Quasnitz im Nordwesten und Millitz im Westen; 3-sprachige Legende A-F (deutsch, niederländisch, französisch) und einer schematischen Darstellung der Paradeformation samt Beschreibung; geglättete Mittelfalz, von allgemein guter Erhaltung.



60 Schenk Leipzig

61 Valk/Schenk Altmark

61 Marchia Vetus, Vulgo Alte Marck in March: Brandenburgico. Altkolorierter Kupferstich bei P. Schenk und G. Valk, um 1700. Bildausschnitt 39 x 50,5 cm, Blattgr. 47,5 x 57 cm.

€ 400

Mit 2 Kartuschen, unten rechts die Titelkartusche, unten links ein nicht ausgefülltes Wappen. Ostorientierte Karte, zeigt die Prignitz und die Altmark mit Osterburg im Zentrum. Aus einer Plano-Ausgabe, breitrandig und tadellos.

62 Marchionatus et Electoratus Brandenburg. Kolorierte Kupferstichkerte aus Müller, J.U. „Kurtz-bündige Abbild- und Vorstellung der Gantzen Welt“, Ulm, Kühn, 1692. Bildausschnitt 6,5 x 7,5 cm, Blattgr. 16,5 x 9,5 cm.

€ 70

Seltene kleine Miniaturkarte aus dem Schulatlas von Johann Ulrich Müller; unter der Karte beschreibender Text.

63 Nouvelle Carte des differents Etats du Roi de Prusse, et de Ceux des Autres Princes de la Maison de Brandebourg. Kolorierte Kupferstichkarte aus Chatelain, H. A. „Atlas historique ou nouvelle introduction a l‘histoire“, Amsterdam, Freres Chatelain, 1708. Bildausschnitt 37 x 47,5 cm, Blattgr. 42,5 x 48,5 cm

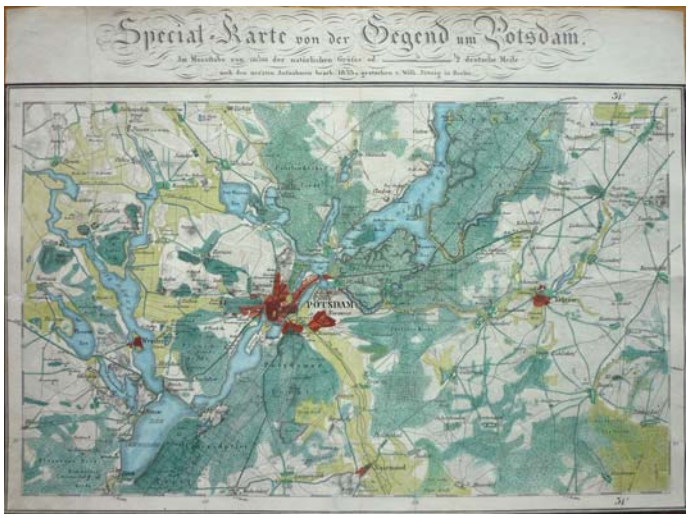
€ 250

Die Karte reicht im Norden von Texel bis Memel, im Süden von Augsburg über Wien bis Premysl. Unter der Karte 4 Insetkaren: Friedrich-Wilhelm-Kanal (im Zentrum Mülrose), Fürstentum Orange in Südfrankreich, Grafschaft Neuchâtel sowie Karte mit der Umgebung Berlins; detailreiche Karte mit insges. 19 Wappen; Kolorit wohl nicht zeitgemäß, mit der üblichen Mittelfalz, diese unten leicht beschädigt.

64 Special=Karte von der Gegend um Potsdam. Kolorierter Kupferstich von W. Jätting. Berlin, 1833. Bildausschnitt 22,5 x 36 cm, Blattgr. 26,5 x 36 cm.

€ 300

Vergl. Drescher/Kroll 655 (dort 1832). Detailreiche Karte im Maßstab 1:100.000, zeigt das Gebiet Paretz, Schöneberg, Michendorf, Genshagen; Kolorit nicht zeitgemäß, alte Faltung geglättet.



64 Potsdam

62 Müller Brandenburg

63 Königreich Preussen

Italien

65 Regiae Celsitudinis Sabaudicae Status in quo Ducatus Sabaudiae, Principatus Pedemontium et Ducatus Montisferrati. Altkolorierter Kupferstich, Nürnberg, Homann, um 1720. Bildausschnitt 50 x 56 cm, Blattgr. 54 x 61 cm.

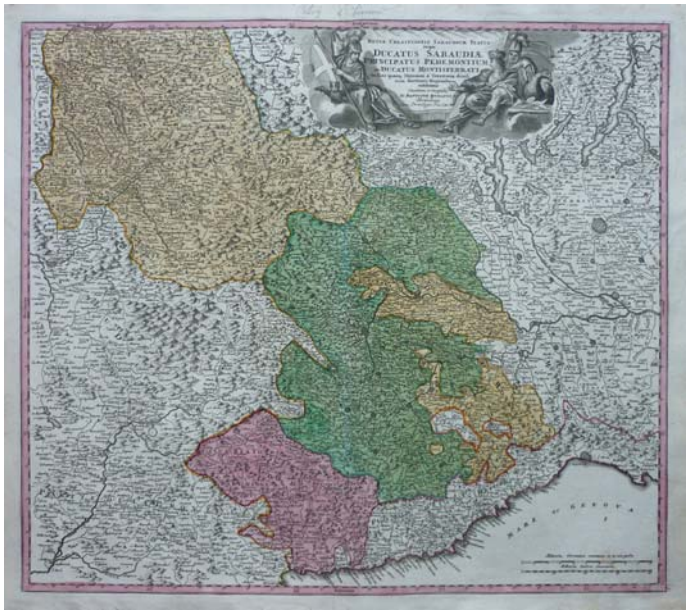
€ 300

Oben mittig die Titelkartusche. Zeigt im Norden noch Genf und Riva am Gardasee, im Süden die Riviera von Nizza bis Genua; mit Druckprivileg; mit der üblichen Mittelfalz.

66 A General Map of the Empire of Germany, Holland, the Netherlands, Switzerland, the Grisons, Italy, Sicily, Corsica and Sardinia. Kupferstichkarte in 15 Blatt nach C. A. Chauchard. London, Stockdale, 1800. Bildausschnitt 9 Blatt je 52 x 68, 2 je 45 x 76, 2 je 45 x 89 und 2 je 45 x 40 cm, insges. ca. 246 x 205 cm.

€ 500

Nur der Italienische Teil der Wandkarte von Chauchard, ohne die Blatter 1-10 (Deutschland, Holland, Polen und Österreich). Sehr detailreiche Karte von Italien mit den Inseln inklusive Malta.



65 Savoyen

Polen

67 Carte von West=Gallizien welche auf allerhöchsten Befehl Seiner Kaiserlich oesterreichischen und Königlich apostolischen Majestät in den Jahren 1801 bis 1804 unter der Direction des dermahligen General Majors und General Quartiermeisters Anton Mayer von Heldensfeld des militärischen Marien Theresien Ordens Ritter durch den Kaiserl: Königl: Generalquartiermeisterstaab militärisch aufgenommen worden. Mit allerhöchster Bewilligung herausgegeben und Seiner des Generalissimus Erzherzog Carl Kaiserlichen Hoheit unterthänigst gewidmet Vom Generalquartiermeisterstaab gezeichnet und gestochen von Hieronimus Benedicti. Kupferstichkarte von H. Benedicti nach Mayer von Heldensfeld, Wien, Generalquartiermeisterstab, 1808. 12 Blatt je 45 x 66,5 cm, zus. ca. 176 x 198 cm

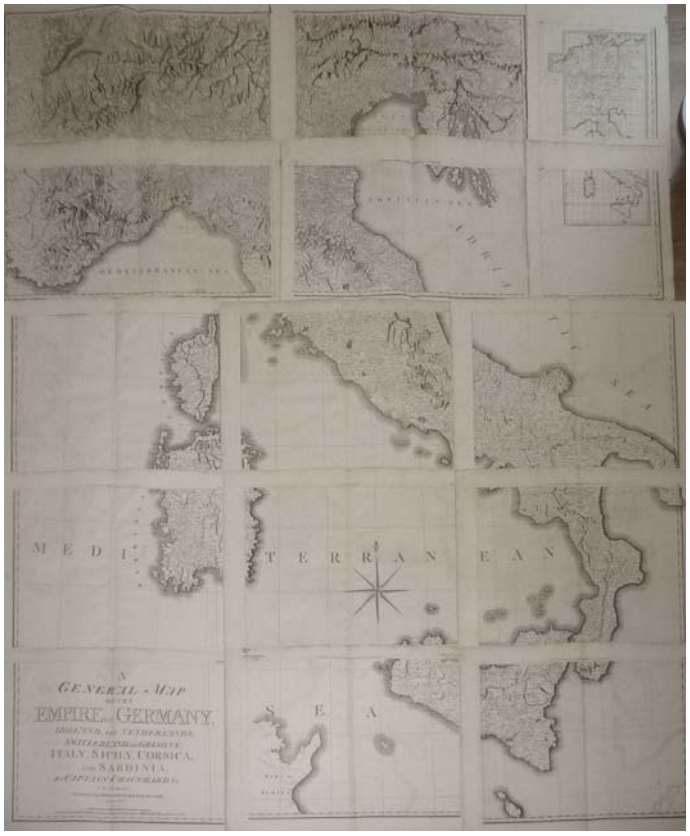
€ 1600

Dörflinger, Österreichische Karten des frühen 19. Jahrhunderts, p 750/1. „Bei der Veröffentlichung der Karten von Westgalizien – das durch die 3. Polnische Teilung (1795) erworbene Gebiet war zwischen 1801 und 1804 aufgenommen worden – schlug man einen anderen Weg ein: Der Kupferstich wurde ‚auf eigene aerarialische Kosten' durchgeführt, und nur der Druck sowie der Vertrieb (inklusive Werbung) des Werkes dem Freiherrn von Liechtenstern übertragen… hingegen wurde jedes Exemplar von einem ‚kontrollierenden Herrn Officier' mit einem Stempel des Generalquartiermeister-Stabes versehen. Entgegen der Ankündigung vom Frühjahr 1808, daß die Karte ‚unfehlbar binnen 9 Monaten vollendet seyn' werde, zog sich die Herausgabe der zwölfblättrigen Carte von West=Gallizien … – vermutlich wegen des Anfang Januar 1809 erfolgten Todes des Kupferstechers Hieronimus Benedicti – von Mai 1808 bis Sommer 1811 hin, so daß die letzten Sektionen erst zu einem Zeitpunkt erschienen, als Westgalizien bereits seit mehr als eineinhalb Jahren nicht mehr zu Österreich gehörte." Aufgrund des langen Entstehungszeitraums seltene Karte, zeigt detailreich das Gebiet Warschau, Lublin und Krakau. Jedes Blatt zerschnitten und auf Leinen aufgezogen, in Pappschuber der Zeit; Karte etwas fleckig, Schuber leicht berieben.

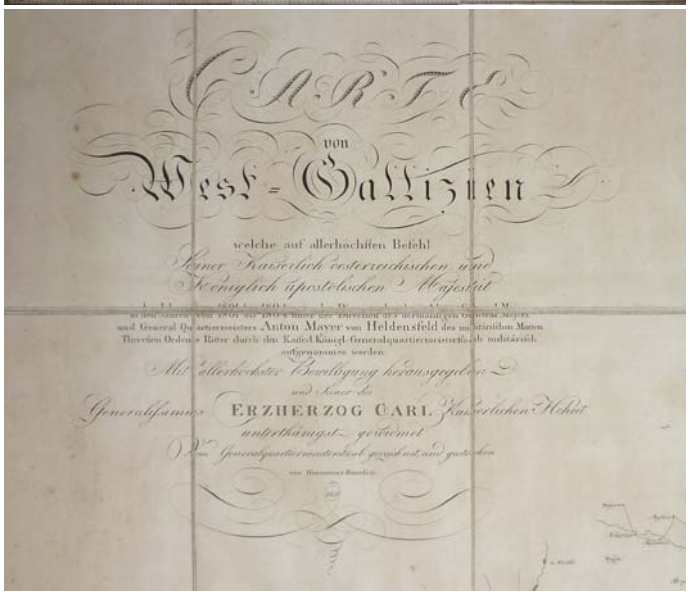
68 Charte von Süd Preussen. Alkolorierter Kupferstich nach F. L. Güssefeld, Nürnberg, Homann Erben, 1798. Bildausschnitt 47,5 x 57,5, Blattgr. 52 x 60 cm.

€ 400

Detailreiche Karte der durch die 2. und 3. Polnische Teilung zu Preußen zugeschlagene Gebiete Süd-Preußens: Departement Posen (Poznan), Departement Warschau (Warzawa)und Departement Kalisch (Kalisz); im unteren Bereich Wasserrandig, einige Würlöcher, meist aber in den Rändern, mit der üblichen Mittelfalz.



66 Chauchard



67 Westgalizien

69 Polen nach seiner ersten, und letzten, oder gänzlichen Theilung. Altkolorierter Kupferstich von und nach F.X. Hutter. Augsburg, Walch, 1796. Bildausschnitt 47 x 58,5 cm, Blattgr. 52 x 62 cm.

€ 350

Erster Zustand der Polenkarte von Walch (der 2. Zustand ist mit 1807 datiert). Kolorit etwas verblasst, leicht flauer Abdruck, rechts unten angestaubt.

70 Polonia Regnvm. Kupferstichkarte von G. Bouttas aus Gualdo Priorato, Galezzo: „Historia die Leopoldo Cesare." Wien, Hacque, 1670-74. Bildausschnitt 33,5 x 42,5 cm, Blattgr. 34,5 x 45,5 cm.

€ 300

Imago Poloniae K75/7 („Eine Überarbeitung des dritten Zustands der Karte von Blaeu"). Malinowski 39. Seltene Karte von Polen, mit der üblichen alten Faltung, wie immer an 3 Seiten schmalrandig, am unteren Rand wenige kleine Randeinrisse.

71 Regnum Borussiae Gloriosis auspicys Serenissimi et Potentissimi Princip. Friderici III primi Borussiae Regis March et Elect. Brandenburg, inauguratum die 18. Jan A. 1701. Altkolorierter Kupferstich, Nürnberg, Homann, um 1720. Bildausschnitt 48 x 57 cm, Blattgr. 54 x 61 cm.

€ 400

Jäger, Prussia-Karten Nr. 97. Mit Privileg; in der dekorativen Titelkartusche auch das Portrait von Friedrich Wilhelm I. gen. Soldatenkönig und Miniaturkarte von Brandenburg; mit der üblichen Mittelfalz.

72 Silesiae Dvcatvs Accurata et vera delineatio ... Dicat Dedicatq Ionas Scultetus Sprotta Silesius. Altkolorierte Kupferstichkarte von Johann Scultetus bei H. Hondius. Amsterdam, Hondius, 1639ff. Bildausschnitt 38,5 x 49 cm, Blattgr. 48,5 x 55,5 cm.

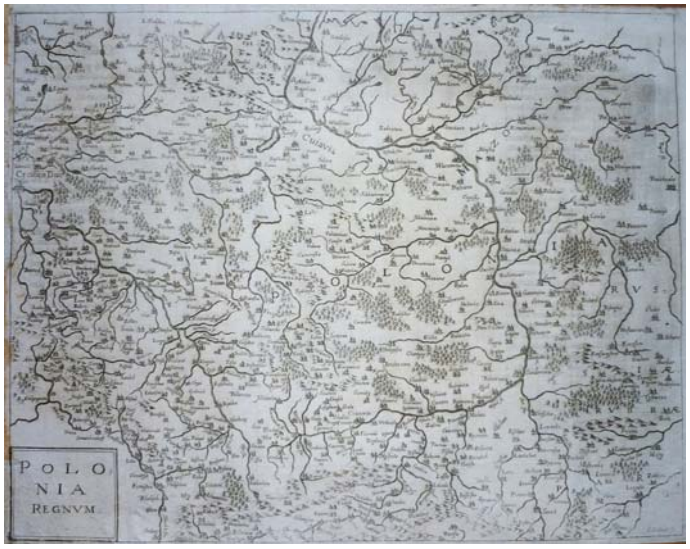
€ 350

van der Krogt, Koeman's Atlantes Neerlandici, 2900:1C.1. Wappen und Titelkartusche oben rechts, Legende oben links, Meilenzeiger unten links, dekorative Karte von Schlesien, leicht gebräunt und fleckig, die Mittelfalz oben und unten etwa 3 cm aufgeplatzt.

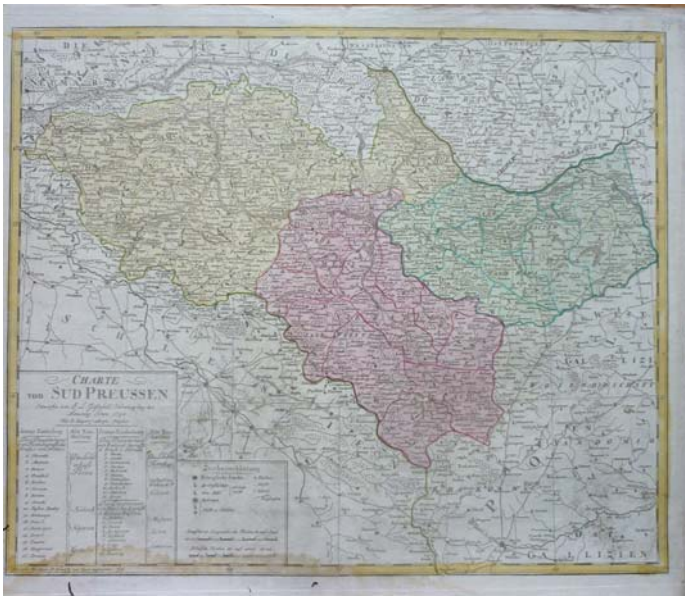
73 Silesia Inferior Noviter et accurate delineata. Altkolorierte Kupferstichkarte von Johann Scultetus bei Bleau. Amsterdam, Bleau, 1643. Bildausschnitt 41,5 x 51 cm, Blattgr. 49 x 58,5 cm.

€ 350

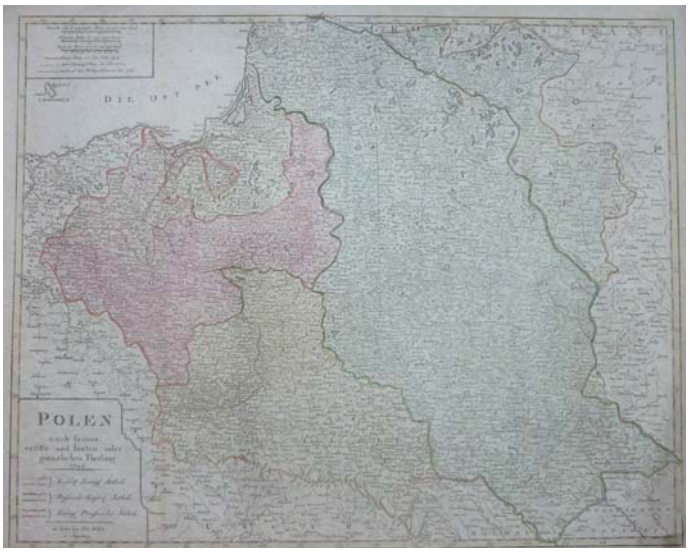
van der Krogt, Koeman's Atlantes Neerlandici, 2910:2.1. Mit Titelkartusche und Legende oben links, Meilenzeiger unten links und 2 ausgefüllten Gebietswappen in der Karte. Mit der üblichen Mittelfalz, sonst tadellos.



70 Bouttas Polen



68 Süd Preussen



69 Walch Polen

71 Ostpreussen

74 The Kingdom of Prussia and it's newly incorporated province of Polish Prussia now named Western Prussia with the territory of Dantzick. Altkolorierter Kupferstich von John Roberts, London, Laurie & Whittle, 1794. Bildausschnitt 47 x 62,5 cm, Blattgr. 50,5 x 64 cm.

€ 350

Jäger, Prussia-Karten Nr. 210; detailreiche und gut erhaltene Karte von Ost- und Westpreußen mit der Stadt Danzig (Gdansk); horizontal und vertikal je einmal gefaltet.

73 Niederschlesien

72 Schlesien

74 Ost- und Westpreussen

Rumänien

75 Principatus Transilvaniae in quinque Nationes earum'que Regiones es comitatus cum finitimis vicinorum Statuum Provinciis accurate divisus. Altkolorierte Kupferstichkarte. Nürnberg, Homann, um 1720. Bildausschnitt 47,5 x 57 cm, Blattgr. 51 x 63 cm.

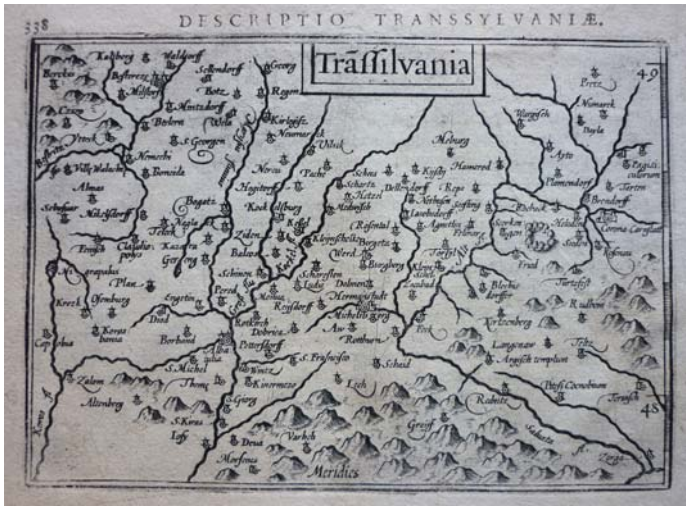
€ 450

Prächtige, altkolorierte Karte von Siebenbürgen, Die Kartusche etwas flau, sonst guter uns starke Abdruck.

76 Trassilvania. Kupferstichkarte aus Langenes/ Bertius "Caert Thresoor", Amsterdam, Nicolai, 1602/06. Bildausschnitt 8,5 x 12, Blattgr. 12 x 18 cm.

€ 110

Seltene kleine Karte von Siebenbürgen, im Zentrum Hermannstadt/Sibiu.



76 Bertius Siebenbürgen

75 Homann Siebenbürgen

Russland

77 Kriegsstrassen Karte eines Theiles von Russland und der angraenzenden Laender. Nach der unter der Leitung des Russ. kaiserlichen Generalstabes vom General Major Schubert im Masstabe von 1/1680000 im Jahre 1829 hrsg. Karte – auf das Mass von 1/1400000 vergrössert, von dem k.k. österr. Generalquartiermeisterstabe hrsg. im Jahre 1837. Wien, Generalquartiermeisterstab, 1837. Kupferstichkarte in 16 Blatt (13 x Bildausschnitt 35,5 x 49 cm, Blattgr. 40,5 x 54,5 cm, 2 x Bildausschnitt 35,5 x 61 cm, Blattgr. 40,5 x 66,5 cm, 1 x Bildausschnitt 35,5 x 24,5 cm, Blattgr. 40,5 x 30 cm), zus. Kartengröße 213 x 159 cm, jedes Blatt in 4 (resp. 6) Segmente zerschnitten und auf Leinen montiert, faltbar eingerichtet in Lederschuber der Zeit mit Goldprägung (dieser etwas berieben).

€ 2400

ADB 54/231ff. Sehr seltene und wichtige Wandkarte, 1829 von Friedrich Theodor Schubert (russ. Fedor Fedorovich Shubert) zum ersten Mal in 8 Blatt und im Maßstab 1:1.168.000 herausgegeben. Hier im weit besseren Maßstab als die russische Originalkarte. Die 16 Kartenblätter in Kupferstich und allesamt auf Leinen montiert. Das Kartenbild zeigt große Teile Finnlands im Norden (bis etwa auf Höhe von Archangelsk), reicht im Westen bis zur Linie Stockholm – Krakau, im Süden zeigt sie das Nord- und Ostufer des Schwarzen Meeres bis Tiflis und Eriwan und im Osten folgt sie in etwa der Linie Astrachan – Nishni Nowgorod – Wjatka. Die Karte zeigt somit neben den skandinavischen Ländern auch große Teile von Polen, Ostpreußen, praktisch die gesamte Ukraine, Rumänien, das europäische Russland, den äußersten Osten der Türkei bei Trabzon, Georgien, Armenien und Aserbaidschan. Das Übersichtsblatt wurde zerschnitten und auf dir jeweiligen Rückseiten der Karten geklebt; ausgezeichnet erhalten und in einem zeitgenössischen Schuber.

78 Russia. Kupferstichkarte aus Langenes/ Bertius “Caert Thresoor”, Amsterdam, Nicolai, 1602/06. Bildausschnitt 8,5 x 12, Blattgr. 12 x 18 cm.

€ 110

Seltene kleine Karte von Russland.

78 Bertius Russland

77 Kriegsstrassenkarte

Ukraine

79 Taurica Chersonesus. Nostra aetate Przecopsca et Gazara dicitur. Kolorierte Kupferstichkarte. Amsterdam, Blaeu, 1647. Bildausschnitt 38 x 50 cm, Blattgr. 47 x 64 cm.

€ 400

van der Krogt, Koeman‘s Atlantes Neerlandici, 1890:2. Zeigt die Ukraine mit der Krim (Crimea / Krym) Halbinsel, dem Asowschen Meer u. dem nördlichen Schwarzen Meer. - Oben rechts neue Titelkartusche; unten links im Schwarzen Meer westlich der Krim-Halbinsel Meilenzeiger; Kolorit wohl nicht zeitgemäß.

79 Ukraine

80 Bertius Ungarn

Ungarn

80 **Hungaria**. Kupferstichkarte aus Langenes/ Bertius "Caert Thresoor", Amsterdam, Nicolai, 1602/06. Bildausschnitt 8,5 x 12, Blattgr. 12 x 18 cm.

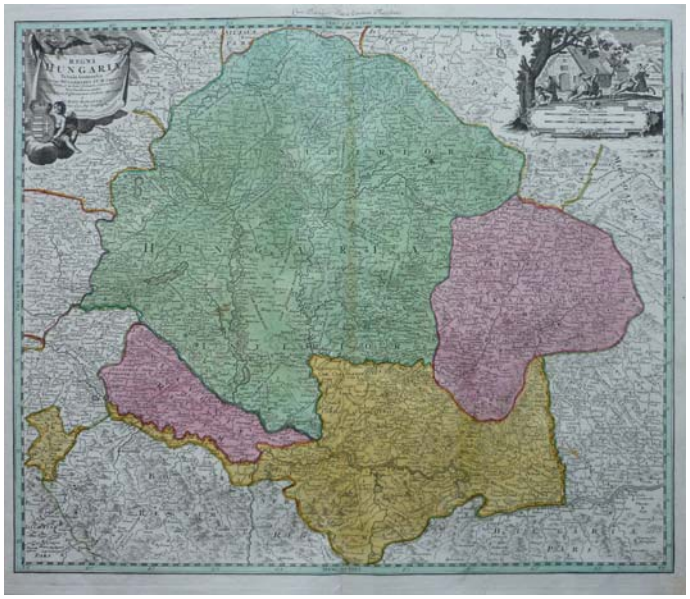
€ 110

Seltene kleine Karte von Ungarn.

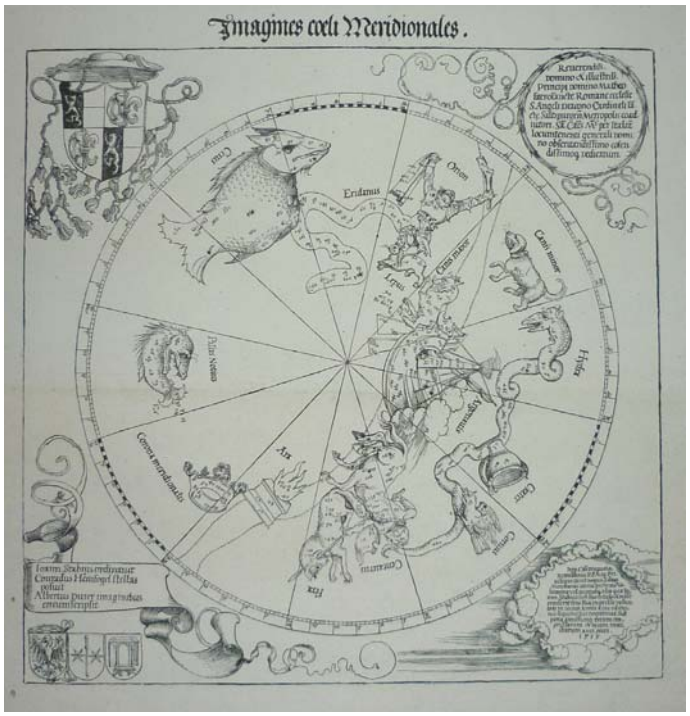
81 **Regni Hungariae Tabula Generalis**. Altkolorierter Kupferstich, Nürnberg, Homann, um 1720. Bildausschnitt 47 x 56 cm, Blattgr. 54 x 61 cm.

€ 360

Ulbrich, Allg. Bibliographie des Burgenlandes, VIII/1378. Zeigt neben dem heutigen Ungarn auch die Slowakei, Siebenbürgen, Slavonien, die Militärgrenze, das Banat und die Vojvodina mit einem Teil Serbiens; breitrandig und sehr gut erhalten.



81 Homann Ungarn



82 Südlicher Sternenhimmel

Sternenkarte

82 **Imagines Coeli Meridionales.** Lithografie nach einem Holzschnitt von Albrecht Dürer von R. von Retberg. 1867. Bildausschnitt 43 x 43 cm, Blattgr. 61,5 x 55,5 cm.

€ 800

Siehe Albrecht Dürer: Das druckgraphische Werk, Band 2, p 552. Zu Retberg: ADB 28, pp 251. Dürers Darstellung des südlichen Sternenhimmels gehört zu den frühesten Himmelskarten. 1515 schuf er im Auftrag von Johannes Stabius und nach den astronomischen Vorgaben von Conrad Heinfogel zwei Himmelskarten, Imagines coeli Septentrionales et Meridionales, der nördliche und der südliche Sternenhimmel. Im Jahre 1867 reproduzierte der Dürersammler und -forscher R. von Retberg die beiden Karten (neben anderen seltenen Holzschnitten von Dürer in den Jahren davor und danach) in einer Kleinserie von 25 Exemplaren, und verteilte sie an Freunde und Sammler. Äußerst selten; auf Bütten ohne Wasserzeichen, 2 Randeinrisse alt hinterlegt.

Dekorative Grafik - Botanik

Kolorierter Kupferstiche von Basilius Besler aus Hortus Eystettensis, Eichstätt, 1613ff. Bildausschnitt 48 x 40 cm, Blattgr. 54 x 44 cm.

Johann Conrad von Gemmingen, Bischof von Eichstätt (reg. 1594-1612), lies Zeit seiner Regentschaft seinen Bischofssitz in ein Fürstenschloss umbauen und im Zuge dieser Arbeiten die vorhandenen Bastionsgärten auf der Eichstätter Willibaldsburg erweitern. Der Nürnberger Apotheker Basilius Besler (1561-1629) war ab 1598 mit dieser Arbeit betraut worden. Nach der Erweiterung der Gärten legte er dazu eine botanische Prachtpublikation vor, den “Hortus Eystettensis”, den Garten von Eichstätt. Erstmals 1613 erschienen zeigt das Werk auf 367 ganzseitigen Kupfertafeln insgesamt 1084 Pflanzen aus aller Welt, darunter 349 Arten, die in Deutschland vorkamen, 209 süd- und südosteuropäischer Herkunft, 63 asiatische, 9 afrikanische und 23 amerikanische Arten. Ob diese Pflanzen tatsächlich alle im fürstbischöflichen Garten auf Willibaldsburg gehalten wurden, muss offen bleiben; schön koloriertes Blatt, rückseitig Text, sehr guter Zustand, wenn nicht anders vermerkt.

83 Helleborus niger flore viride – II. Crocus Vernus polyanthos flore luteo. III Crocus Vernus aureus Variegatus. [Schneerose oder Christrose – Krokusse].

€ 1100

Schön koloriertes Blatt, einige Restaurierungen (linker Rand verstärkt, Beschädigung in der linken oberen Ecke restauriert, ein Loch ohne Bildverlust fachmännisch geschlossen), leicht fleckig, rückseitig Text, in Summe ordentliches Exemplar

84 I Narcissus Juncifolius polyanthos albus – II Lilio Narcissus Bononiensis – III Leucoium Bulbosum minus [Narzisse, Wilde Tulpe, Sommer-Knotenblume].

€ 1300

Schön koloriertes Blatt, horizontaler Knick im Blatt, rückseitig Text, in Summe guter Zustand.

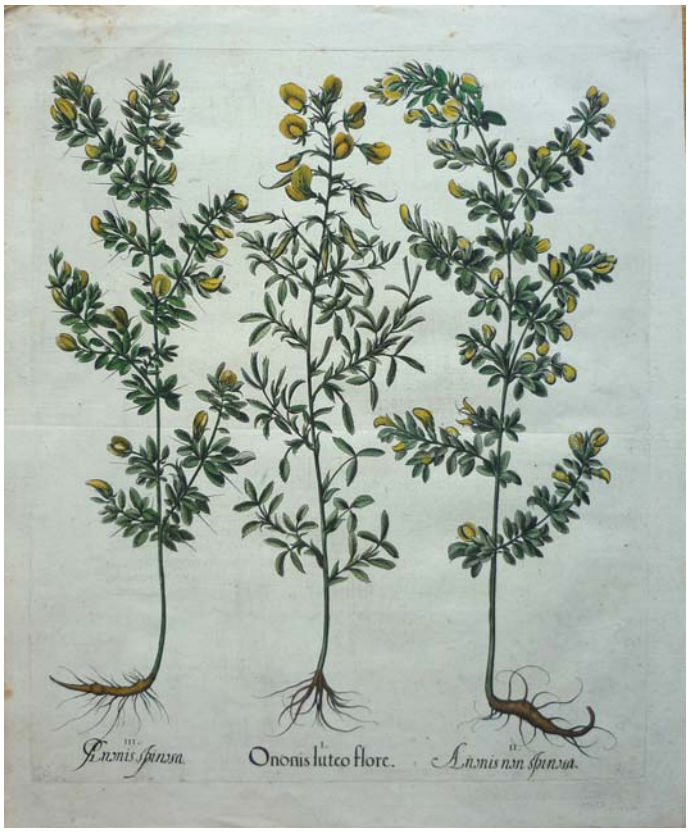
85 I Ornithogalum minus – II Hyacinthus Orientalis variegatus – III Hyacinthus Orientalis mixtus. [Milchstern, Hyazinthen].

€ 1300

Schön koloriertes Blatt, horizontaler Knick im Blatt, rückseitig Text, in Summe guter Zustand.

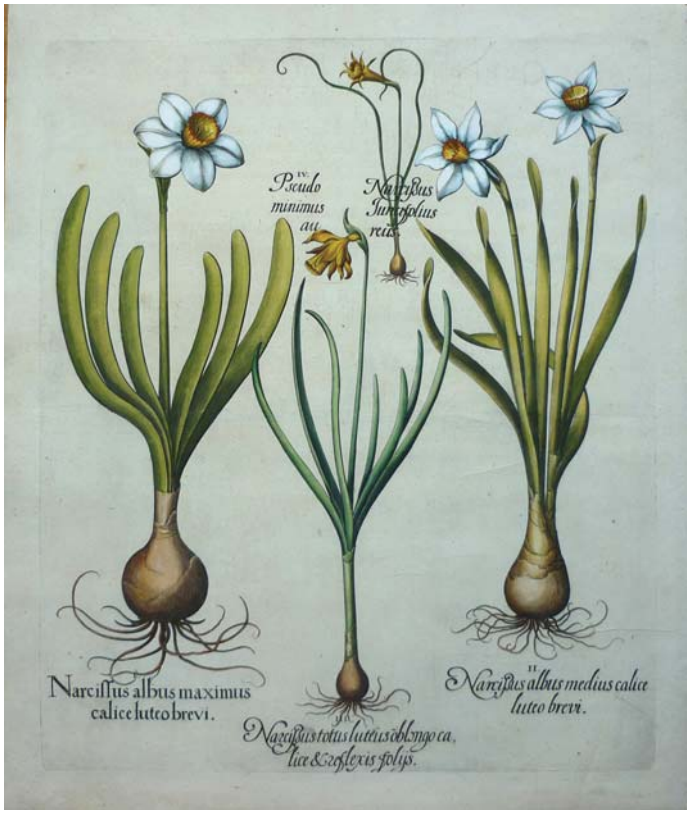
86 I Eringium marinum – II Helianthemum flore luteo – III Helianthemum flore albo. [Stranddistel, Gelbes und Weißes Sonnenröschen].

€ 1100



87 I Ononis luteo flore – II Anonis non spinosa – III Anonis spinosa. [Gelbe Hauhechel, Dornige Hauhechel, Ackerhauhechel] .

€ 1100



88 I Narcissus albus maximus calice luteo brevi – II Narcissus albus medius calice luteo brevi – III Narcissus totus luteus oblongo calice & reflexis foliis IV Pseudo Narcissus minimus Juncifolius aureus. [Narzissen].

€ 1300

89 Rosa Gallica rosea flore simplici – Rosier de Provins à fleurs roses et simples. Kupferstich in Farben gedruckt von Langlois nach P. J. Redouté, Paris, 1824. Bildausschnitt 28 x 21 cm, Blattgr. 34,5 x 26 cm.

€ 550

Essig Rose (R. gallica); aus Band 3 von Pierre Joseph Redouté "Les Roses"; Blatt etwas fleckig und lichtrandig.

90 Rosa Damascena Celsiana prolifera – Rosier de Cels à fleurs proliferes. Kupferstich in Farben gedruckt von Langlois nach P. J. Redouté, Paris, 1824. Bildausschnitt 30 x 21 cm, Blattgr. 35 x 26 cm.

€ 550

Damaszener Rose (R. damascena var. incarnata-maxima); aus Band 3 von Pierre Joseph Redouté "Les Roses"; Blatt etwas fleckig und lichtrandig.

91 Rosa Campanulata alba – Rosier Campanulé à fleurs blanches. Kupferstich in Farben gedruckt von Langlois nach P. J. Redouté, Paris, 1821. Bildausschnitt 29 x 18 cm, Blattgr. 45 x 31 cm.

€ 600

White Bell Rose (R. francofurtana variety); aus Band 2 von Pierre Joseph Redouté "Les Roses"; ein 9 cm langer Einriß rechts unten unsachgemäß geklebt, sonst tadellos.

89 Rosa Gallica

90 Rosa Danascena

91 Rosa Campanulata alba

Geschichte - Heraldik - Porträts

92 Friedrichs des Grossen Iter Schlesischer Krieg gegen Oesterreich … Iiter Schlesischer Krieg gegen Oesterreich, Sachsen & Hannover… IIIter Schlesis: oder Siebenjähriger Krieg gegen Oestereich, Sachsen, Frankreich, Russland, Schweden & Würtemberg. Lithographie nach L. Wegner, Worms, Schuldt, um 1840. Blattgr. 67 x 52 cm.

€ 450

Seltenes großformatiges Sammelblatt mit statistischen Aufstellung aller Schlachten von Friedrich II, mittig großes Portrait Friedrich zu Pferde mit seinen Generälen; mehrere Randeinrisse restauriert, alte Knickfalten geglättet.

93 Pavillons de Brandebourg, Hambourg, Lubeek, Rostok & c. Altkolorierter Kupferstich, Paris, Jaillot, 1693. 9 Flaggen je ca. 14 x 16 cm, Blattgr. 51 x 60,5 cm.

€ 650

Seltenes Flaggenblatt aus dem “Neptune Francois”, zeigt die Flaggen von Brandenburg (2 verschiedene), Lübeck, Stettin, Rostock, Stralsund, Hamburg, Bremen sowie Nord- und Ostfriesland; Kolorit teils leicht oxidiert, Blatt etwas fleckig, mit der üblichen Mittelfalz.

94 Pavillon du Grad Seign, de Moscovie et de Coerland. Altkolorierter Kupferstich, Paris, Jaillot, 1693. 9 Flaggen je ca. 14 x 16 cm, Blattgr. 51 x 60,5 cm.

€ 700

Seltenes Flaggenblatt aus dem “Neptune Francois”, zeigt die Flaggen von Kurland (2 verschiedene), Russland (3 verschiedene) und des Osmanischen Reichs (4 verschiedene); Kolorit teils leicht oxidiert, Blatt etwas fleckig, mit der üblichen Mittelfalz.

92 Friedrich II

94 Flaggen Russland / Türkei

97 Krönung in Bratislava

93 Flaggen Deutschland

95 **1807. Königin Luise und Napoleon in Tilsitt.** Radierung auf appliziertem China von C. Sabo nach Rud. Eichstaedt, Berlin, Rich. Bong, 1896. Bildausschnitt 43 x 64 cm, Blattgr. 59 x 74 cm.

€ 600

Luise von Mecklenburg-Strelitz, Gemahlin Friedrich Wilhelm III., Königin von Preußen, trifft im Rahmen der Friedensverhandlungen von Tilsit auf Napoleon. In dem historischen Treffen, versuchte sie Napoleon milde zu stimmen. Er schrieb nach dem Treffen an seine Frau “Die Königin von Preußen ist wirklich bezaubernd, sie ist voller Koketterie zu mir. Aber sei ja nicht eifersüchtig, ich bin eine Wachsleinwand, an der alles nur abgleiten kann. Es käme mir teuer zu stehen, den Galanten zu spielen” (Krockow, Christian Graf v., “Porträts berühmter deutscher Frauen von Königin Luise bis zur Gegenwart”), konkrete Zugeständnisse erreichte sie jedoch nicht; mehrere Einrisse im Untersatzpapier restauriert, sonst von guter Erhaltung. Siehe Abbildung übernächste Seite.

96 **1815 Blücher empfängt bei Genappes die erbeuteten Orden, Hut und Degen Napoleons.** Radierung auf appliziertem China von L. Arndt nach Rud. Eichstaedt, gedr. von C. Sabo, Berlin, Rich. Bong, 1895. Bildausschnitt 43,5 x 63,5 cm, Blattgr. 55 x 72 cm.

€ 450

Gebhard Leberecht von Blücher, Fürst von Wahlstatt, sitzt, noch gehandicapt durch seine in der Schlacht bei Ligny erlittenen Verletzung, nach der erfolgreichen Schlacht bei Waterloo im Kreise seiner Offiziere an einem Tisch und empfängt die Beutestücke aus dem gekapertem Tross Napoleons; mehrere Einrisse im Untersatzpapier restauriert, sonst von guter Erhaltung. Siehe Abbildung übernächste Seite.

97 **Adcuratus Prospectus Coronationis in Regem Incliti Regni Hungariae … Imperatoris Leopoldi hujus Nominis Secundi, Posonii die XV. Novembr 1790 …** Altkolorierte Umrissradierung von J. Mansfeld nach C. Schütz, Wien, Artaria, um 1790. Bildausschnitt 27 x 41,5 cm, Blattgr. 42,5 x 58,5 cm

€ 850

Seltenes Blatt über die Krönungsfeierlichkeiten Leopold des II. in der Kathedrale des Heiligen Martin (Katedrála svätého Martina) zum Ungarischen König 1790 in Bratislava; breitrandig, wenige Randeinrisse, nicht in die Darstellung reichend, verso Montagereste.

98 aaaa. Indianische Spatzen oder Sper=linge. b. Indianischer Widhopff. ccc. Indianische Raben. d. Tann=Hirschl. eee. Meer=Katzen. f. Indianisch=Rohr. Sive Canna Indica. Kupferstich von J. B. Probst nach Salomon Kleiner, Augsburg, J. Wolff Erben, 1734. Bildausschnitt 24 x 38 cm., Blattgr. 30,5 x 41,5 cm.

€ 200

Nebehay-Wagner 305/XI/2. Seltenes Blatt aus „Vorbildung Aller ausländischer Thiere so in dem Thier-Garten Sr. Hochfürstl. Duchl. Eugenii Francisci Hertzogen von Savoyen…“ dem 11. Band der Beschreibung des Belvederes von Salomon Kleiner. Zeigt diverse Papageienarten (sieht b nicht aus wie ein Kakadu?), einen jungen Damhirsch und Meerkatzen. Kräftiger guter Druck, etwas lichtrandig.

99 aa. Indianische Füchse. b. Gambs. c. Wallachisch Schaf. d. Wilde Katz. e. Indianischer Wolff. f. Indianischer Rab. g. Wilder Wider von Tripoli. h. Indianische Katze. i. Antique Statue von weißen Marmor. k. Wunder=Baum oder rother Dannen sive Picinus. l. Sedu Africanu folio et viridi luteo variegato m. Tytimaloides Africana, non latescens Squam=mato caule Simplici. Kupferstich von J.G. Thelott nach Salomon Kleiner, Augsburg, J. Wolff Erben, 1734. Bildausschnitt 24 x 38 cm., Blattgr. 30,5 x 41,5 cm.

€ 200

Nebehay-Wagner 305/XI/3. Seltenes Blatt aus „Vorbildung Aller ausländischer Thiere so in dem Thier-Garten Sr. Hochfürstl. Duchl. Eugenii Francisci Hertzogen von Savoyen…“ dem 11. Band der Beschreibung des Belvederes von Salomon Kleiner. Zeigt unter anderem diverse kleinere Raubtiere, ein Schaf, einen Widder und einen Papagei. Kräftiger guter Druck, etwas lichtrandig.

100 aaa. Africanische Straußen. b. Vogel Cassuarius. c. Vogel Trapp. d. Stachel=Schwein. e. Indianischer Storch. f. Africanischer Rab. g. Palma humilis vulgo Dattel=Baum. h. Aloe Africana. Kupferstich von J. A. Friedrich nach Salomon Kleiner, Augsburg, J. Wolff Erben, 1734. Bildausschnitt 24 x 38 cm., Blattgr. 30,5 x 41,5 cm.

€ 200

Nebehay-Wagner 305/XI/7. Seltenes Blatt aus „Vorbildung Aller ausländischer Thiere so in dem Thier-Garten Sr. Hochfürstl. Duchl. Eugenii Francisci Hertzogen von Savoyen…“ dem 11. Band der Beschreibung des Belvederes von Salomon Kleiner. Zeigt unter anderem Straußen, einen Kasuaren, eine Großtrappe, einen Flamingo und im Vordergrund wohl einen Tukan (f). Kräftiger guter Druck, etwas lichtrandig.

98 Indianische Spatzen...

99 Indianische Füchse...

100 Africanische Straußen...

95 Luise und Napoleon in Tilsitt

96 Blücher in Genappes

FRIEDRICHS DES GROSSEN
1er Schlesischer Krieg gegen Oesterreich
vom Decbr. 1740, bis Juny 1742.
IIter SCHLESISCHER KRIEG
GEGEN
Oesterreich, Sachsen & Hannover
Schlacht bei Soor
den 30 Sept. 1745,
IIIter SCHLESIS. ODER SIEBENJAHRIGER KRIEG
vom July 1756, bis Decemb. 1763.
GEGEN OESTREICH, SACHSEN,
FRANKREICH, RUSSLAND, SCHWEDEN
Bayerischer Erbfolge-Krieg.